

Aus dem Inhalt

OB-Kolumne 3
Seniorenseite 11



Mehr Infos zu den Fürther WM-Veranstaltungen gibt's auf den Seiten 6 bis 8

Termine

Veranstaltungen 19
Ärzte und Apotheken 24
Familiennachrichten 25
infra 33
Amtsblatt 26
Grüner Markt
Kleinanzeigen 34
Impressum 35

Fürth lockt doppelt!

Nicht trotz, sondern gerade wegen der vielen Buddelaktionen in der Innenstadt lohnt sich ein Einkaufsummel durch die Fürther City jetzt doppelt: Die Einzelhändler im Baugebiet locken mit bunten Angeboten und das Parken ist samstags bereits ab 12 Uhr auf allen öffentlichen Parkflächen (Parkscheinzonen) in der Innenstadt frei!



T Neues Fürther Unternehmen tüftelt an Weltneuheit

Poly IC will Funkchips drucken – Marktforscher sagen Milliardenpotenzial voraus – Vielfältige Anwendung

Der Fürther Wirtschaft ist ein Coup gelungen, über den sich Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung besonders freut: Der Fürther Folien- und Beschichtungshersteller Leonhard Kurz und Siemens (A&D) haben mit der im Gewerbepark Süd angesiedelten Firma Poly IC ein Gemeinschaftsunternehmen gegründet, das sich zum Ziel gesetzt hat, einen sich abzeichnenden Milliardenmarkt mit einem innovativen Produkt zu bedienen.

Dabei geht es um Funkchips zum Beispiel für Verpackungen und Flaschen, auf denen Daten gespeichert oder mit Funktionen versehen werden können. Diese Weiterentwicklung der Waren-Strichcodes wird RFID (Radio Frequency Identification, übersetzt: Funkerkennung) genannt und ermöglicht die Identifizierung von Informationen über Funkwellen. Ohne das Produkt zu berühren, können in ei-



Foto: Mittelsdorf

Der Leiter der Anwendungsabteilung, Wolfgang Clemens, demonstriert, wie die ausgedruckten RFID-Tags ausgelesen und die Informationen am Bildschirm dargestellt werden können.

ner Entfernung von bis zu einem Meter mit einem Lesegerät Daten gelesen oder geschrieben werden.

So ist zum Beispiel denkbar, dass etwa bei einem Joghurt Herstellungsdatum und Informationen

» Fortsetzung auf Seite 2 »

T Baustelle Zukunft für nachhaltige Weiterentwicklung

Bauprojekte für Bildung, Wohnen, Gesundheit und Infrastruktur – Wirtschaftliche Entwicklung positiv



Foto: Blazina

Die neue Bäderlandschaft am Scherbsgraben wächst zusehends und lässt die künftigen Ausmaße schon erahnen. Mehr zur „Baustelle Zukunft“ lesen Sie in der OB-Kolumne auf Seite 3.



Neue Schilder für Universitätsstadt

Straßenschilder weisen Weg in die Uferstadt und zu den Einrichtungen

Durch die Ansiedlung neuer Unternehmen und Forschungseinrichtungen hat sich die Uferstadt in den vergangenen Jahren wieder zu einem regional bedeutungsvollen Zentrum für Gewerbebetriebe, Technologie und Forschung entwickelt. Neben dem Fraunhofer Entwicklungszentrum Röntgentechnik (EZRT) und der Neuen Materialien Fürth GmbH ist das Zentralinstitut für Neue Materialien und Prozesstechnik (ZMP) ein zentrales Aushängeschild des ehemaligen Grundig-Areals.

Noch vor der offiziellen Einweihung des neuen Universitäts-Instituts (Bericht in der nächsten Ausgabe der **StadtZEITUNG**) hat Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung zusammen mit dem Uni-Kanzler Thomas Schöck, dem Fürther Fraunhofer-Einrichtungsleiter Dr. Randolph Hanke, dem stellvertretenden Leiter des

Fraunhoferinstituts Dr. Albert Heuberger, dem Fürther Bundstagsabgeordneten und Staatssekretär Christian Schmidt, dem Rundfunkmuseumsleiter Gerd Walther sowie Wirtschaftsreferent Horst Müller das erste Hinweisschild an der Ecke Nürnberger Straße und Kurgartenstraße enthüllt, das Fürth als Universitätsstandort präsentiert.

Das Fraunhofer Institut, das bereits seit mehreren Jahren in der Uferstadt beheimatet ist, und das ZMP machen Fürth laut Jung zu einem bedeutenden Wissenschaftsstandort. „Knapp 30 Millionen Euro EU-Mittel wurden bereits in den Universitätsstandort Fürth investiert, an die 100 Wissenschaftler sind mittlerweile in unserer Stadt beschäftigt“, betonte der OB. Uni-Kanzler Schöck bedankte sich für das Engagement der Stadt und bekannte sich offen zum Universitätsstandort Fürth. ■



Foto: Mittelsdorf

Freuen sich über die neuen Schilder: OB Jung, Museumsleiter Walther, Uni-Kanzler Schöck, Staatssekretär Schmidt, Fraunhoferinrichtungsleiter Hanke, Wirtschaftsreferent Müller und der stellvertretende Leiter des Fraunhoferinstituts Heuberger (v. li.).



» Fortsetzung von Seite 1 »

Neues Fürther Unternehmen tüftelt an Weltneuheit

über Transportwege oder das Einhalten der Kühlkette auf dem Funkchip gespeichert sind.

„RFID ist eine Technologie, die nicht neu ist und nicht von uns erfunden wurde“, erläuterte Poly-IC-Geschäftsführer Wolfgang Mildner bei einem Besuch von OB Dr. Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller. Das Problem sei allerdings bislang, dass die herkömmlichen aus Silizium gefertigten Chips 30 bis 40 Cent kosten und für die Kennzeichnung von Milchtüten oder Joghurtbechern natürlich viel zu teuer seien.

Den Durchbruch, der nötig ist, um den Massenmarkt zu erschließen, plant Poly IC mit dem Drucken der Chips auf Polyester-Folien. „Wir wollen elektronische Etiketten herstellen, die dann auf die Waren geklebt werden können“, so Mildner. Im Fachjargon werden sie RFID-Tags genannt und der Herstellungspreis soll so niedrig sein, dass sich eine Einzelverwertung auch für Massenprodukte lohnt.

Dass die Herstellung solcher Aufkleber funktioniert, haben die rund 30 Mitarbeiter des Unternehmens schon nachgewiesen. Und zwar weltweit zum ersten Mal. Noch in diesem Jahr soll die RFID-Technik auf einer Rolle gedruckt und so die Massenproduktion vorbereitet werden. Welches Potenzial die beiden Unternehmen in der Entwicklung dieser innovativen Technologie sehen, zeigt die Investitionssumme für Forschung und Entwicklung, die im zweistelligen Millionenbereich liegt.

OB Jung sprach bei dem Firmenbesuch von einem im Rückblick vielleicht epochalen Ereignis für die Industrie- und Produktionsstadt Fürth: „Es kann gut sein, dass von dem in der Tucherstraße 2 des Gewerbeparks Süd beheimateten Unternehmen eine elektronische Revolution ausgeht.“ Denn mit den industriellen Flaggshipen der Kleeblattstadt Leonhard Kurz und Siemens hätten sich zwei starke und kompetente Partner zusam-

mengefunden, die auch weltweit keinen Vergleich zu scheuen bräuchten.

Der Grund für den Optimismus liegt auch in den Prognosen der Marktforscher. Für 2010 wird das Marktpotenzial für RFID-Produkte auf 5 Milliarden Euro geschätzt, für 2015 bereits auf 30 Milliarden. Besonders Handelsketten wie Real, Metro, Rewe oder Walmart setzen große Hoffnungen in die neue Technologie. Von der Herstellung über den Transport bis hin zum Verkauf an der Kasse – jeder Artikel kann genau verfolgt werden. Und wenn der Kunde das letzte Nudelpaket aus dem Regal genommen hat, meldet das Lesegerät dem Lager, dass aufgefüllt werden muss. An der Kasse muss – so die Vision – der Kunde nur seinen Einkaufswagen an einer Antenne vorbeischieben und schon wird der Kassenzettel erstellt. Ein Band an der Kasse und lange Wartezeiten sollen dann Schnee von gestern sein.

Dr. Wolfgang Clemens, Chef der

Anwendungsabteilung bei Poly IC, kann sich aber noch zahlreiche weitere Beispiele für den Einsatz von RFID-Tags vorstellen. Zum Beispiel könne durch die elektronischen Etiketten der Fälschungs- und Markenschutz gewährleistet werden. Auch in der Medizin seien viele Einsatzgebiete denkbar. So wäre es beispielsweise denkbar, dass die Menschen ihre Krankheitsgeschichte an einem Bändchen am Arm tragen oder die Diabetes-Prüfung über die gedruckten Chips erfolgt.

Wirtschaftsreferent Müller sieht in der neuen RFID-Technologie ebenfalls große Chancen und will sich um eine Vernetzung der Aktivitäten in Fürth bemühen. Denn in der Uferstadt hat sich Anfang Mai das Zentrum für die Entwicklung intelligenter logistischer Objekte der Fraunhofer-Gesellschaft niedergelassen, die sich ebenfalls mit der Entwicklung von Chips befasst, die mit Funk ausgelesen werden können. ■

Herzlichen Glückwunsch

- Am 8. Juni vollendet Stadtrat **Jürgen Raum** das 49. Lebensjahr,
- am 14. Juni **Leonhard Lindner**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 73. Lebensjahr,
- am 16. Juni **Heinz Bruder**, Inhaber der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 75. Lebensjahr,
- am 16. Juni hat Stadträtin **Rosemarie Koch** Geburtstag,
- am 19. Juni vollendet **Herbert Eichinger**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 81. Lebensjahr,
- am 20. Juni **Sozial-, Jugend- und Kulturreferent berufsmäßiger Stadtrat Dr. Karl Scharinger** das 56. Lebensjahr,
- am 21. Juni **Altoberbürgermeister Uwe Lichtenberg**, Träger der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr,
- am 21. Juni **Heidi Dröge**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 60. Lebensjahr. ■

Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Energiepreise
- Lob gab es für:**
- Bayerischer Tag
- New Orleans Festival
- 4. Fürth Lauf ■

Mitarbeiter im Gespräch

Wir gratulieren zum 25. Dienstjubiläum:

- **Hans-Peter Weißfloch**, Mitarbeiter in der Gebäudewirtschaft,
- **Josef Beck**, Mitarbeiter in der Umweltplanung. ■

Einladung zu Sitzungen

- **Kulturausschuss:** Montag, 19. Juni, 15 Uhr, Rathaus.
- **Bau- und Werkausschuss:** Mittwoch, 21. Juni, 15 Uhr, Sitzungssaal des Technischen Rathauses, Hirschenstraße 2. Änderungen vorbehalten! ■

Liebe Fürtherinnen und Fürther,

die **gute Nachricht vorweg:** Anfang Juli sind die Baustellen **Friedrichstraße, Maxstraße** und **Hirschenstraße** beendet und ungehindertes Gehen und Fahren dort wieder möglich. Aber: ohne Investitionen keine Zukunft – auf diesen einfachen Nenner kann man es bringen, wenn man über die weitere Entwicklung einer Stadt nachdenkt. Ist es doch in unser aller Interesse, dass diese Entwicklung positiv für uns, aber vor allem auch für die nachfolgenden Generationen verläuft. **Nachhaltigkeit ist** daher in diesem Zusammenhang **das entscheidende Stichwort.**

Daran wird derzeit in Fürth an vielen Stellen intensiv gearbeitet. Rund **300 Millionen Euro** investieren vor allem auch Privatleute aktuell in die „**Baustelle Zukunft**“.

Firmenerweiterungen wie **Atos Origin** und **Mederer**, Unternehmensneansiedlungen wie **PolyIC** (siehe auch Seite 1 dieser Ausgabe) und die sehr erfreulichen Aktivitäten in der Uferstadt mit den **Universitätseinrichtungen** festigen den **Wirtschaftsstandort Fürth** auf eindrucksvolle Art und Weise. Darüber hinaus sind in den vergangenen Jahren **nahezu 1000 neue Arbeitsplätze** auf den ehemaligen Kasernengeländen entstanden. Eng verzahnt mit wirtschaftlicher Entwicklung ist ein **gutes Bildungsniveau.** Hier investieren wir derzeit rund **11 Millionen Euro** in Schulsanierungen und –neubauten, um unseren Kindern und Jugendlichen die notwendigen Perspektiven für eine optimale Ausbildung zu geben.

Schöne, bezahlbare Wohnungen, gut ausgebaute Straßen und ein funktionierender öffentlicher Nahverkehr – auch diese Aufgaben erledigen wir mit Nachdruck und haben besonders im **Wohnungsbau** sehr engagierte private Partner gefunden. Allein die Projekte **Merkur-Esplanade, Sommerstraße** und das **Stadtpalais** in der Ottostraße haben ein **Investitionsvolumen von 26 Millionen Euro** und schaffen damit **über 200 attraktive Wohnungen** in der Innen- und Südstadt.



Ein großes Plus an Lebensqualität, Gesundheit und Wellness wird uns Ende nächsten Jahres auch unser neues **Thermalbad** bringen, in das weitere 30 Millionen Euro fließen. Die Gesundheit steht ebenfalls im Mittelpunkt bei den Investitionen im **Klinikum:** 25 Millionen Euro wurden für die neue Kinderklinik aufgewandt, vier Millionen Euro kostet das neue Schul- und Verwaltungsgebäude.

Ich sehe die „Baustelle Zukunft“ als eine große und wichtige Chance für unsere Stadt und würde mich sehr freuen, wenn Sie die lästigen Bauarbeiten in der Fußgängerzone, in der Friedrichstraße und an anderen Stellen als notwendige und unerlässliche Vorbereitung für ein entwicklungsfähiges und zukunftsorientiertes Fürth erleben. **Machen wir unsere Stadt gemeinsam fit für das zweite Jahrtausend!**

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich

Ihr

Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de ■

Großes Jubiläumsquiz 1000 Jahre Fürth 2007

In allen **StadtZEITUNGEN** 2006 stellen wir eine Frage zum Thema Fürth. Erst nach der 24. Ausgabe im Dezember können Sie alle Lösungen einreichen und nehmen, wenn Sie alles richtig haben, an der Verlosung des Hauptgewinnes – **die goldene Jubiläumsuhr im Wert von 1000 Euro** – teil. Sollten Sie eine Ausgabe verpassen – die Redaktion der **StadtZEITUNG** hilft Ihnen unter der Rufnummer 974-1204 gerne weiter.

Einleitung zu Frage elf: Auf dem heutigen Gelände des Golfparks in Atzenhof gab es von 1920 bis 1933 eine wichtige Einrichtung, die Bedeutung in ganz Deutschland hatte. Noch heute zeugen imposante Gebäude auf dem Areal von dieser Zeit.



1000 Jahre Kleeblattstadt Fürth

Frage elf: Was war in dem o.g. Zeitraum auf dem Gelände beheimatet?



Bitte notieren Sie die Bezeichnung der gesuchten Einrichtung. Viel Erfolg!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

„Obstgärtler“
 Der Burgfarnbacher Biergarten
Fußballfreie Zone im
 Biergarten **WM Übertragung**
 in den Hopfenhäusern
 90768 Fürth · Breiter Steig 6 · Tel. 756 85 92

Salon Ramona
 Königstr. 13 · Tel. 77 40 63
Verwöhpaket inkl. Augenpflege Deluxe
Farb-Set mit schneiden, färben und föhnen.
Augenbehandlung und Wimpern/ Brauen färben und zupfen mit hochwertigen Pflegeprodukten von Alcina
Kurzhaar..... 49,- €
Langhaar..... 59,- €

kids · teens
Sattiro
 Moststr. 19
 90762 Fürth
 Telefon
 743 76 30
 29. Juni „Modenacht“ 16.30 h
 Kid's & Teen Modenschau in der Fußgängerzone. Unser Geschäft ist für Sie bis 22 h geöffnet.

Neu in Fürth: Mandy

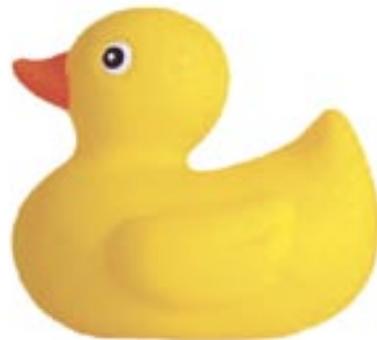


Foto: Hackbarth-Herrmann

In der Schwabacher Straße 39 bietet seit kurzem das Modegeschäft „Mandy“ Bekleidung für junge Damen und Herren an. Besonders erfreulich, dass die Innenstadt um ein Angebot in Sachen Herrenausstattung erweitert wurde. Modebewusste Kunden können sich bei Mandy coole Outfits mit den Designermarken De Puta Madra, Selected, Scotch & Soda, Jack & Jones zusammenstellen.

Erfolgreiches Entenfischen

Das Entenfischen für einen guten Zweck während des Stadtfestes war ein voller Erfolg. Gisela König konnte für den Förderverein der Fürther Kinderklinik 650 Euro entgegennehmen. Einmal fischen kostete einen Euro. Die duftenden Gewinne wurden vom Fachgeschäft „Das Bad & Mehr“ zur Verfügung gestellt. Die Firma Soldan unterstützte die Aktion mit zuckerfreien Lutschern.



Marktkauf unterstützt AWO

Beim diesjährigen Stadtfest hat die Firma Marktkauf auf der Fürther Freiheit erstmals ihren „City-Day“ präsentiert. Ziel war es, beim Glücksrad und den Warenverkäufen möglichst hohe Einnahmen zu erzielen, um sie für soziale Zwecke zu spenden.

Den ganzen Tag über haben viele Stände mit verschiedenen Waren zu Vorteilspreisen eingeladen. Die Einnahmen in Höhe von 1500 Euro wurden an die AWO-Stiftung Soziales Engagement übergeben. Geschäftsleiter Rossmann vom Marktkauf hat den Scheck mit einer Spende auf

2500 Euro aufgestockt. Die Stiftung wird dieses Geld zum einen Teil für die Anschaffung von Außenspielanlagen des neuen Kinderhorts an der Martersäule verwenden. Der zweite Teil wird für psychisch kranke Menschen im Waldheim Sonnenland eingesetzt.

Super 8 auf DVD
 wir digitalisieren Ihre Filme: Super8, Normal8 und 16mm, mit oder ohne Ton auf DVD oder VHS, direkt bei uns im Haus. Auch von allen Videokassetten auf DVD zum günstigen Preis.
pro Min. nur € 1.-
 zuzüglich einmaliger Auftragspauschale von € 9,95 pro Auftrag, 16mm 1,20 p.M.
bilderfürst Fürth
 Schwabacher Straße
 Fußgängerzone
 Tel. 0911 / 771371
 pc@photostudio.de
 www.photostudio.de

Auf zur Schatzsuche – Vom 16.6.-16.7.2006
 großer Räumungsverkauf **wegen Umbau**
...10-50% Rabatt auf ALLES ...
DAS BAD & MEHR
KRAUSS
 Schwabacher Str. 18
 Telefon 77 09 42

Uhren-Schmuck Hübner
 Reparaturen von Uhren in eigener Werkstatt, u.a. auch Batteriewechsel und Schmuckreparaturen
BOCCIA TITANIUM
MEISTERBETRIEB UHRMACHER HÄNDWERK
 Alexanderstr. 8 · Fürth
 Fon (0911) 77 52 47
 Fax (0911) 787 11 55
Kleblattpunkte bei Verkauf und Serviceleistungen

Grafflmarkt auf einen Tag verkürzt

Da der Grafflmarkt wegen der WM-Übertragung ausnahmsweise nur einen Tag stattfindet, und zwar von Freitag, 23. Juni, 16 Uhr, bis Samstag, 24. Juni, 1 Uhr, gelten andere Platzkartengebühren.

Die Platzkarten für den Grafflmarkt können am Mittwoch, 14. Juni, ab 9 Uhr, reserviert werden.

Platzkarten gibt es für die Bereiche Gustavstraße, Waagplatz, Waagstraße, Königstraße und Grüner Markt.

Es ist nur eine telefonische Reservierung unter den Rufnummern 974-1276 oder 974-1277 möglich. Eine Reservierung per Brief, Telefax, E-Mail usw. oder durch persönliche Vorsprache im Amt ist nicht möglich. Pro Anruf wird, um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme am Grafflmarkt zu ermöglichen, nur eine Platzkarte vergeben.

Die reservierten Platzkarten müs-



Foto: Peter Hülsberg

sen dann am Samstag, 17. Juni, von 9 bis 13 Uhr in den Büroräumen des Markt- und Veranstaltungsservice (Liegenschaftsamt, Wirtschafts Rathaus, Königsplatz 1, 2. Stock, Zimmer 205) gegen Bezahlung der Standgebühr abgeholt werden.

Platzkarten, die um 13 Uhr nicht abgeholt wurden, gelangen sofort wieder in den freien Verkauf.

Sie betragen für einen großen Stand 30,50 Euro und für einen kleinen 15,50 Euro.

In den freibelegbaren Bereichen des Grafflmarktes (Löwenplatz, Paisleyplatz und Geleitsgasse) beträgt die Standgebühr fünf Euro pro Quadratmeter.

Fürther Nacht der Mode

Zu einem einmaligen Event laden die Einzelhändlerinnen und Einzelhändler der Fürther Innenstadt alle Modeinteressierten am Donnerstag, 29. Juni, ein. Mitten in der Fußgängerzone in der Schwabacher Straße auf Höhe der Blumenstraße präsentieren die Fürther Fachhändler auf einem Open-Air-Laufsteg ihren Modesommer. Ab 15 Uhr beginnt die Modenacht mit der

Radio Gong-Show und DJ Marc Wirtz. Anschließend wird Kindermode gezeigt und ab 17 Uhr startet die Präsentation der Erwachsenenmode bis 22 Uhr. Parallel dazu öffnen die Innenstadtgeschäfte sowie das City-Center bis 22 Uhr ihre Pforten und bieten alles für einen WM-spielfreien Sommereinkaufsabend. Nähere Informationen in der nächsten Ausgabe der StadtZEITUNG. ■

WM-Auftakt und ein Jahr KleeblattCard

... die Fußgängerzone feiert mit! Wenn am Wochenende des 9. und 10. Juni der Startschuss für die Fußballweltmeisterschaft fällt und die KleeblattCard ihr erstes Jubiläum begeht, ist das ein Grund zum Feiern! Am Samstag, 10. Juni, findet in der Fußgängerzone deshalb ein buntes Treiben mit den „Zorps“, das sind

riesige, begehbare Bälle mit einem Durchmesser von etwa drei Metern, statt. Wagemutige Artisten führen Kunststücke damit vor, während sie durch die Fuzo rollen. Eine Attraktion, die man sich nicht entgehen lassen sollte! Auch alle Fußballbegeister-

» Fortsetzung auf Seite 6 »

Ausgewählte Markenmode ...

MEXX
Damen-Poloshirts
~~34.95~~ **25.-**

ESPRIT
Damen-Bermudashorts
~~29.95~~ **25.-**

rosner
Damen-Jeans
~~79.95~~ **50.-**

MEXX
Sommerkleider
~~65.-~~ **50.-**

SEIDENSTICKER
Damen-Blusen
~~59.95~~
~~49.95~~ **35.-**

monari
Damen-Pullover
~~49.95~~ **35.-**

SEIDENSTICKER
SPLENDIDO
Herren-Hemden
~~49.95~~ **35.-**

CARL GROSS
Herren-Sakkos
~~199.95~~
~~179.95~~ **140.-**

WÖHRL
RUDOLF WÖHRL
Seidenkrawatten
~~24.95~~ **15.-**

ALBERTO
Herren-Jeans
~~89.95~~ **60.-**

s.Oliver
Herren-Hemden
~~39.95~~ **30.-**

strellson
Herren-Blousons
~~149.95~~ **100.-**



WÖHRL

MODE + SPORT MIT STARKEN MARKEN

Fürth · Fürther Freiheit

Mo bis Fr 9.30–20 Uhr
Sa 9.30–18 Uhr

www.woehrl.de

Wir beweisen stets guten Geschmack:

Feinkostkörbe
Pasta & Saucen
Schokoladen
Wein & Schnaps
u.v.m



Julius Staudt
Kunstgewerbe
Fürther Freiheit 4
0911/77 08 83

www.julius-staudt.de



» Fortsetzung von Seite 5 »
WM-Auftakt und ein Jahr KleeblattCard

ten kommen auf ihre Kosten – beim Wettbewerb um den härtesten Schuss der Stadt!

Die Einzelhändler im Baustellenbereich locken an diesem Tag selbstverständlich auch wieder mit tollen Angeboten: Der Bilderrüst, Alexanderstraße 1, überträgt ab 15 Uhr das Länderspiel England – Paraguay live, Vatan Kommunikation, Schwabacher Straße 16, dreht das Glücksrad und verlost dabei Bälle und „Vom Fass“, Schwabacher Straße 7, lädt zu einer Weinprobe ein. Das Bekleidungshaus „ER International“, Schwabacher Straße 22, die Hirsch-Apotheke, Rudolf-Breitscheidstraße 1, der Leonardo-Store und das City-Bistro, beide im City-Center, gewähren bei jedem Einkauf doppelte Punkte auf die KleeblattCard. Passend zum WM-Start verbuchen „Vom Fass“, das Bad und Mehr, Schwa-

bacher Straße 18, und die Lizenz- und Geschenkwelt, Schwabacher Straße 20, doppelte Punkte auf alle Fußballartikel. Auch außerhalb des Baustellengebietes beteiligen sich eine Reihe weiterer KleeblattCard-Partner an der Aktion und schreiben auf jeden Einkauf die doppelte Punktzahl gut. Wer das Bonussystem KleeblattCard noch nicht kennt, kann sich am Aktionstag am Infopoint neben der Aussichtsplattform in der Fußgängerzone beraten lassen oder sich im Internet unter www.kleeblattcard.de informieren. Das Parken ist auch an diesem Aktionssamstag auf allen öffentlichen Parkplätzen in der gesamten Innenstadt ab 12 Uhr gebührenfrei.

Die Aktionen in der Fußgängerzone, aber auch die Bauarbeiten können durch eine Live-Cam im Internet unter: www.f3n.de/fuzo-cam beobachtet werden.

Live dabei zum Nulltarif

Während sich die Menschen in den Stadien drängeln, können Sie die besten Spiele bequem und entspannt unter freiem Himmel mitverfolgen.

Denn wir übertragen auf Großleinwand:

Übertragungsort: Grüner Markt

Spiele der Vorrunde			
Fr, 9. Juni	18.00 h	Deutschland	: Costa Rica
Mi, 14. Juni	21.00 h	Deutschland	: Polen
Di, 20. Juni	16.00 h	Ecuador	: Deutschland
	18.00 h	Costa Rica	: Polen
	21.00 h	Schweden	: England

Spiele des Achtelfinales		
Ist Deutschland Gruppenerster	Sa, 24. Juni	17.00 h
Ist Deutschland Gruppensechster	So, 25. Juni	21.00 h
Spiel Deutschland : England, Paraguay oder Schweden		
Keine Übertragung, wenn Deutschland Gruppendritter war!		

Spiele des Viertelfinales		
War Deutschland Gruppenerster	Fr, 30. Juni	17.00 h
War Deutschland Gruppensechster	Sa, 1. Juli	17.00 h
Achtung: Keine Übertragung, wenn Deutschland Gruppendritter war oder im Achtelfinale ausgeschieden ist!		

1.-3. Platz		
Di, 4. Juli	21.00 h	Halbfinale 1
Mi, 5. Juli	21.00 h	Halbfinale 2
Sa, 8. Juli	Übertragung nur bei deutscher Beteiligung: 21.00 h Spiel um den 3. Platz	

Finale		
So, 9. Juli	20.00 h	Finale
Achtung: Bei deutscher Beteiligung findet die Übertragung des Finales auf der Fürther Freiheit statt!		

Die Übertragungen finden auch bei Regen statt. Für Bewirtung sorgen die zahlreichen Kneipen rund um den Marktplatz. **Weitere Informationen zu den Übertragungen bei der Vision Fürth e.V., Tel. 0911 / 979 46 70**

Änderungen vorbehalten



Foto: Malte Stabenau

Die Zorps, riesige begehbare Bälle, bringen das Publikum zum Staunen.

WM 2006 – Fürth kickt mit!

Deutschlands größtes Fußballwohnzimmer lädt ein

Die Welt spielt Fußball – und Fürth kickt selbstverständlich mit! Die Kleeblattstadt steht während der gesamten Weltmeisterschaft ganz im Zeichen des runden Leders und bietet allen Fußballfans ein buntes Programm rund um die WM. Alle entscheidenden Begegnungen werden live am Grünen Markt auf Großbildleinwand übertragen und auch in den Kneipen in der Altstadt gibt es live WM-Spiele zum kühlen Bier. Die Comödie Fürth verwandelt sich in Deutschlands größtes Fußballwohnzimmer, die Fürther Nachrichten laden zum Tipp-Kick-Turnier, das Lim zeigt alle Spiele der französischen Mannschaft und verschiedene Fußball-Ausstellungen informieren über den Ballsport.

Das Fürther WM-Begleitprogramm:

Die Ausstellung „K(ick it) like Kissinger“ ist bis **3. September** im Jüdischen Museum Franken in Fürth, Königstraße 89, zu sehen.

„K(ick it) like Kissinger – ein Fußballphabet“ zeigt auf unterhaltsame Weise erhellende Aspekte der Fußballgeschichte. In alphabetischer Form von A wie Abseits über K wie Kissinger und sein Verhältnis zur SpVgg Greuther Fürth bis Z wie Zionismus wird der Fußball in seiner ganzen Vielfalt beleuchtet.

Die Öffnungszeiten des Jüdischen Museums sind Dienstag von 10 bis 20 Uhr, Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Weitere Informationen unter www.juedisches-museum.org.

Eine Ausstellung über die Fußballreportage in Rundfunk und Fernsehen zeigt das Rundfunkmuseum, Kurgartenstraße 37, bis **13. August**.

Die Sonderausstellung zum Thema Fußball veranschaulicht Bild-

und Tondokumente sowie die Entwicklung der Fußballreportage.

Das Rundfunkmuseum ist Dienstag bis Freitag von 12 bis 17 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Nähere Informationen unter www.rundfunkmuseum.fuerth.de.

Die Ausstellung „Karibik pur – Trinidad und Tobago“ ist bis **7. Juli** in der Volksbücherei, Fronmüllerstraße 22, zu sehen.

Die Fürther Künstlerin Petra Schwab zeigt ihre farbenfrohen Werke und bringt so den exotischen WM-Teilnehmer Trinidad und Tobago dem Publikum näher.

Die Öffnungszeiten der Volksbücherei sind Montag und Dienstag von 10 bis 18 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr und Freitag von 10 bis 18 Uhr.

Während der gesamten WM vom **9. Juni bis 9. Juli** verwandelt sich das Berolzheimianum in der Theresienstraße 1 mit Unterstützung des Möbelhauses IKEA in Deutschlands größtes Fußball-Wohnzimmer.

Fans können es sich dort ganz wie zu Hause in Sesseln, Sofas, Liegen und Betten bequem machen und mit Gleichgesinnten alle Begegnungen auf einer Großbildleinwand verfolgen. Nach dem WM-Spektakel wird Comedian Volker Heißmann die IKEA-Möbel zugunsten eines regionalen Jugend-Fußball-Vereins versteigern. Veranstalter ist die Comödie Fürth in Kooperation mit IKEA. Weitere Informationen unter www.comoedie.de.

Im Limoges- und Limousinhaus (Lim), Gustavstraße 31, heißt es vom **9. Juni bis 9. Juli** «Tous les matchs français!».

» Fortsetzung auf Seite 8 »

VOM 9.6. BIS 9.7.2006

11 MANN – 11 PROZENT

HOMES & ROSES

Nürnberg Str. 46 · 90762 Fürth · Tel. 77 10 92
Montag-Freitag 10-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr





Fürther Nacht der Mode

Einkaufen bis 22.00 Uhr

Modenshow Gastroservice

FuZo Schwabacher Str.

Donnerstag 29.06.2006



Bodega Don Ramon

Spanische Spezialitäten

FÜRTH

Pfisterstraße 4
Mo - Sa 17 - 1h

WM auf Groß-TV Biergarten

0911 - 74 69 35
Reservierung vorteilhaft!

Elektro-Service JORDAN

Mühlthalstraße 103
Fürth-Unterfarnbach

Montag - Freitag 8⁰⁰ - 11⁰⁰ Uhr und 14⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
oder 24 Stunden täglich unter:

0911 / 73 73 88

Hausgeräte Kundendienst Ersatzteile

Der Heimkino-Schnatzky – Ihr Fachgeschäft

mit größter Auswahl an Plasma- und LCD-Fernsehgeräten in der Region.
Einzigartig in Qualität und Preis – jetzt so günstig wie nie!

(Kostenlose Lieferung im Großraum)

TV HiFi schnatzky

sehen + hören = genießen

P Fürther Freiheit 6 · 90762 Fürth ☎ 77 22 11 www.schnatzky.de



Der Spezialist für ...Kabel aller Art!

Sie suchen das Besondere?



Fragen Sie uns nach Service und Wartung für Ihren PC und Laptop! ...erst zu B+D!

Königstr. 107 90762 Fürth
Tel. +49 (0)911 77 30 40
info@bdelectronic.de

UNSER WM-ANGEBOT

20% 20% 20%

Der kleine Inder
 Indisches Restaurant

Wir bieten Ihnen echt indische Küche zu fairen Preisen. Große Auswahl an Fisch-, Fleisch u. Gemüse-Gerichten

Schwabacherstr. 250
 90763 Fürth/Parkplätze am Haus
Tel.: 0911/780 96 22

Öffnungszeiten:
 Täglich von 11.30 bis 14.00 Uhr
 und 17.00 bis 23.00 Uhr

Reservierung empfehlenswert

UNSER WM-ANGEBOT:
 Bei Abgabe dieses Coupons* erhalten Sie **20% Rabatt** auf die gesamte Rechnung

Der kleine Inder

*Gültig von 9.6.06 - 9.7.06

Metzgerei Ammon's Monatslipp 2

Ammon
 Feine Fleisch- und Wurstspezialitäten

Heiße Würstchenseite



Wir haben in unserem Sortiment herzhaft knackige Würstchen frisch aus dem Buchenholzfleisch.

Heiß geliebt, sind unsere bewährten Wiener Würstchen nach alter Hausrezeptur. Aus Rind & Schwein oder rein Truthahn.

Vorbeikommen, aussuchen und genießen...

10 Gebote bei Ammon

1. Handwerksproduktion
2. Materialbeschaffung
3. Fleischbeschaffenheit
4. Frische-Garantie
5. Qualitäts-Garantie
6. Preiswürdigkeit
7. Fach-Beratung
8. Spezialbedienung
9. Spezialservice
10. Einkaufs-Atmosphäre

Unser Würstchensortiment aus eigener Herstellung

- Wiener Würstchen
- Regensburger
- Debrecziner
- Köse-Krainer
- Curry-Knacker
- Weißwurst
- Fränkischer Wurstsalat

Senf-Senf-Senf
 Würziger Senf gehört dazu, er macht Würstchen zum Genuss. Wir haben auch Ihren Wunschsenf für Sie parat.

100 Jahre Qualität
 1906-2006

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.metzgerei-ammon.de
 Wir haben jede Woche interessante Angebote!

Ihr Fleischer-Fachgeschäft

Würzburger Str. 550 • 90768 Fürth- Burgfarnboch • Tel. 0911/ 73 50 35



Wer mit der französischen Mannschaft mitfiebern möchte, sollte sich diese unbedingt im Lim anschauen. Dort werden alle Spiele der französischen Mannschaft – selbstverständlich in französischer Sprache – übertragen. Eine Fußball-Ausstellung ist vom **9. Juni bis 9. Juli** im City-Center, Alexanderstraße 11, zu sehen. In Fürths großem Einkaufszentrum unterhalten und informieren Modelle der WM-Stadien und ein buntes Rahmenprogramm Kunden und Fußballfans. Eine Kneipen-WM gibt es während der gesamten WM vom **9. Juni bis 9. Juli** in der Gustavstraße. Auch in vielen Fürther Lokalen werden die WM-Spiele live übertragen und dazu verwöhnen viele Wirte ihre Gäste auf Wunsch auch mit landestypischen Spezialitäten. Veranstalter sind die Wirte in der Altstadt. Ein Tipp-Kick-Turnier gibt es vom **9. Juni bis 9. Juli** an allen WM-Spieltagen außer Samstag, jeweils um 13 Uhr, im Pavillon in der Konrad-Adenauer-Anlage (gegenüber Fürther Freiheit). Die Redaktion der Fürther Nachrichten veranstaltet dieses Turnier, bei dem sich verschiedene Teams aus Promis, Redakteuren, Sportfans, aber auch Fußballhasern heiße Begegnungen liefern. Zuschauer sind herzlich willkommen. Nähere Informationen bei den Fürther Nachrichten oder unter Telefon 779 87 30. Die Ausstellung „Global – Die Inoffizielle WM 2006“ mit Karikaturen, Satirischem und Anmerkungen rund um den Fußball ist vom **9. Juni bis 9. Juli**, in der Grünen Halle, Krautheimerstraße 11, zu sehen. Der Münchner Autor und Maler Günther Gerstenberg forderte gemeinsam mit dem Fürther Bildhauer Helmut Jahr Künstler unterschiedlicher Genres dazu auf, den schönen Fußball liebevoll-spöttisch aufs Korn zu nehmen. Das Ergebnis: Eine bunte Sammlung von Zitaten, Karikaturen, skurrilster Fußball-Devotionen, künstlerischer Installationen und Grafiken. Dem üblichen,



eher pathetischen Zerrbild des Fußballs wird hier ein kritisch-gewitztes gegenübergestellt. Die Vernissage findet am Freitag, 9. Juni, um 17 Uhr, statt. Weitere Informationen unter www.gruenhalle.de. Unter dem Motto „Jugend guckt WM“ können sich die Jugendlichen am **9. Juni und 1. Juli** die Übertragungen der Fußballspiele in einem rauch- und alkoholfreien Rahmen ganz auf die spannenden Momente konzentrieren. Gezeigt werden: Das Eröffnungsspiel am 9. Juni, im Jugendcafé Catch-up, Kapellenstraße 47 (Einlass ab 17.30 Uhr). Spiel des Viertelfinales am 1. Juli, im Jugendtreff „Oase“, Hans-Vogel-Straße 142 (Einlass: 16.30 Uhr). Weitere Informationen bei den Veranstaltern: Stadtjugendamt Fürth, Abt. Jugendarbeit; Jugendcafé Catch-up (Telefon 747481), Jugendtreff Corner (Telefon 741 85 25) und Jugendtreff Oase (Telefon 801 5690). Ein Comic-Workshop zum Thema Fußball für 12- bis 15-jährige findet am **Freitag, 23. Juni, von 15 bis 17 Uhr, und Samstag, 24. Juni, von 13 bis 17 Uhr**, in der Wasserstraße 4, EG, Zimmer 001, statt. An zwei Nachmittagen zeigt der bekannte Comiczeichner Michel Chavier aus dem Limousin, wie man Geschichten rund um das Fußballfeld sicher und schnell zu Papier bringt. Die Kosten für den Kurs betragen 20 Euro (inkl. Sandwiches und Getränke!). Anmeldung ab sofort im Limoges- und Limousinhaus (Lim), Pascal Ropion, Gustavstraße 31, lim-haus@fuerth.de, Telefon 9779 8999. Veranstalter ist das Lim.

EXTREME BEERGARDENING



Ob Regen oder Sonnenschein – die Biergartensaison hat begonnen

Auch wenn sich in Fürth keine große Bierkellerkultur und vielfältige Brauereienlandschaft erhalten hat, mangelt es in der Stadt doch nicht an lauschigen Plätzchen, um der gepflegten und gemütlichen Aufnahme von Speisen und Getränken unter freiem Himmel zu frönen. Einige dieser Enklaven wollen wir Ihnen in den nächsten Wochen vorstellen – und das Wetter sollte niemanden daran hindern, die von alten Kastanien beschatteten Wirtshausgärten zu erkunden. Liebevoll begrünte Hinterhöfe und Lauben la-

den an lauen Sommerabenden zum Verweilen ein und verströmen ihr ganz eigenes Flair. Und wenn dann die dunkelblaue Nacht hinter der Michelskirche aufzieht und der Storch aus seinen Jagdgründen im Wiesengrund heimkehrt, die Flaneure sich zu einem Feierabendseidla in den Straßencafés der Gustavstraße und auf den heimeligen Plätzen von St. Michael niederlassen, dann spürt man diese ganz besondere Atmosphäre der Fürther Altstadt – und die kann der schönste Keller der Welt nicht ersetzen. ■



"Obstgärtla"

Der Burgfarnbacher Biergarten



Unser Bier des Monats:



90768 Fürth · Breiter Steig 6 · Tel. 0911/756 85 92

WM – Lady's Time

1 Jahr Mike's EKU Steakhouse in Fürth

Der Knüller zum 1-jährigen:

Wählen Sie aus drei verschiedenen Steakvariationen mit einer Beilage und Salat für nur **9,90 Euro**

Kein Ruhetag Durchgehend warme Küche



Gustavstr. 16 · 90765 Fürth
☎ (0911) 971 95 47
www.mikes-steakhaus.de

Gut bedacht !

- ✓ Dachumdeckungen
- ✓ Dachreparaturen
- ✓ Dach-Wohnraumfenster
- ✓ Garagendächer
- ✓ Wärmedämmungen

0911 32 70 20
Innungsbetrieb **Volkmer Dach**
Dach • Blech • Abdichtungstechnik
Leyher Straße 29 • 90431 Nürnberg
www.volkmer-dach.de

Familie Tiefel



Spargel & Erdbeeren

aus Ritzmannshof!

Täglich frisch ab Hof!
In Fürth, Ritzmannshoferstr. 8
Tel. 0911 - 76 49 75

Jetzt Erdbeeren zum Selberpflücken!

In Ritzmannshof und Burgfarnbach, Hintere Straße

Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



BAUVEREIN FÜRTH eG
Herrnstraße 64a
90763 Fürth

Telefon 0911/9 73 42-20
Telefax 0911/9 73 42-15
info@bauverein-fuerth.de

**Top-Konditionen für Immobilienfinanzierer:
4,40 % p.a. nom.*, 10 Jahre fest.**

Sprechen Sie mit Werner Hettrich,
Tel. 0911 7402-191
oder Jürgen Frühwald,
Tel. 0911 7402-288,
Niederlassung Fürth, Blumenstraße 5.

**Gleich Termin vereinbaren –
Angebot gilt nur kurze Zeit!**

*Ein Darlehen der VVB (Vereinsbank Victoria Bauspar AG), 4,62% anfänglicher effektiver Jahreszins, Mindestdarlehenssumme 50.000 €, Tilgung über Bausparvertrag, Stand: 29.05.2006, freibleibend.

HypoVereinsbank Member of
Unicredit Group

Hacker & Horneber
In 8 Tagen ein neues Bad?
Wir schaffen es! Maurerarbeiten, Elektrik,
Heizung, Sanitär, Putz –
Alles aus einer Hand!

Rossendorf 31
90556 Cadolzburg
Tel. 09103/79 62 77
Fax 09103/79 62 78
**Büro Fürth
Ottostraße 10**

Rufen Sie uns doch an, wir unterbreiten Ihnen ein kostenloses Angebot.

weru
Fenster und Türen fürs Leben

Jetzt sparen: **Aktion
Wärmeschutzglas**
vom 01.03. bis 30.06.2006

**Jetzt vorsorgen
für den nächsten Winter!**

Nutzen Sie jetzt den einmaligen Preisvorteil gegenüber der Standard-
Verglasung Weru-ExtraTherm. Reduzierter Aufpreis je m² bei

Weru-KlimaTherm: statt € 59,-	oder	Weru-MegaTherm: statt € 89,-
nur € 18,45		nur € 28,90

Profitieren Sie langfristig von spürbar niedrigeren Heizkosten.

Gebrüder Lohnert G M B H
Schreinerfachbetrieb
90587 Obermichelbach, Vacher Str. 43
(OT Untermichelbach, Gewerbegebiet Ostring)
Tel. 0911/76 580 76 • www.lohnert.de • Große Ausstellung!

Lohnert lohnt sich - seit 150 Jahren! **1854-2004**

Sorgfältige Montage durch unsere Schreiner - garantiert!

**Ehrenurkunde für
40 Jahre Stadtratstätigkeit**



Foto: Mittelsdorf

OB Dr. Thomas Jung zeichnete Hans Moreth (li.) und Ferdinand Metz (re.) für 40-jährige ehrenamtliche Stadtratstätigkeit aus.

Für ihre 40-jährige ehrenamtliche Stadtratstätigkeit hat Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung den beiden Stadträten Hans Moreth (SPD) und Ferdinand Metz (CSU) eine Ehrenurkunde überreicht. Moreth und Metz wirken seit 1966 aktiv im Stadtrat und sind Fürths dienstälteste Stadträte. In seiner Rede betonte OB Jung das herausragende kommunalpolitische Engagement der beiden Jubilare. Hans Moreth und Ferdi-

mand Metz beteiligen sich in zahlreichen Ausschüssen und sind zudem Träger der bronzenen Medaille für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung und des Verdienstkreuzes. Auch in ihrer Funktion als Pfleger haben sich die beiden Stadträte verdient gemacht: Hans Moreth setzt sich zum Beispiel schon immer für die Interessen der Bäder ein, Ferdinand Metz für die Belange des Altenheims der 1848er Gedächtnisstiftung.

**Prämien für gelungene
Fassadensanierung**



Zum 1000. Geburtstag im nächsten Jahr prämiiert die Stadt besonders gelungene Fassadensanierungen aus den Jahren 2006 und 2007. Ausgezeichnet werden Fassadenrenovierungen von öffentlich einsehbaren, das Stadtbild prägenden oder unter Denkmalschutz stehenden Häusern im Fürther Stadtgebiet. Für die Anerkennungsprämien stellt die Stadt insgesamt 35 000 Euro zur Verfügung, um die Investoren zu unterstützen. Die drei ersten Plätze sind mit je 4 000 Euro dotiert, die drei Zweitplatzierten erhalten jeweils 3 000 Euro und die fünf Drittplatzierten dürfen sich auf jeweilig 2 000 Euro freuen. Zusätzlich gibt es Sonderpreise im Gesamtwert von 4 000

Euro zu gewinnen. Wer an dem Wettbewerb teilnehmen möchte, muss seine Bewerbung bis spätestens **28. September 2007** beim Stadtplanungsamt, Abteilung Städtebauförderung, Hirschenstraße 2, einreichen. Der Bewerbung sind aussagekräftige Fotos der sanierten Fassade, eine detaillierte Beschreibung der ausgeführten Maßnahmen sowie eine Rechnung der beauftragten Baufirma beizulegen. Bewerbungsberechtigt sind nur die Eigentümer bzw. die Erbbauberechtigten. Weitere Informationen erteilt Stefan Kunz vom Stadtplanungsamt, Abteilung Städtebauförderung, Hirschenstraße 2, Telefon 974-3341.



Sprechstunden im Seniorenbüro Fürth

Das Seniorenbüro im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 005 und 006 ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr für Sprechstunden geöffnet.

Auch außerhalb dieser Zeiten können Termine telefonisch vereinbart oder per E-Mail Kontakt aufgenommen werden:

Seniorenbeauftragte Elke Übel-

acker, Telefon 974-1785, elke.uebelacker@fuerth.de, montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, Seniorenbeirat, Telefon 974-1839, seniorenbuero@fuerth.de oder seniorenrat@fuerth.de, dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.



Seniorenveranstaltungen

Die Seniorenbeauftragte lädt alle Fürther Seniorinnen und Senioren ein zum **Senioren-Kultur-Treff am Mittwoch, 14. Juni, um 14 Uhr**, vor dem Schloss Burgfarnbach. Die Gäste blicken auf die wechselvolle Historie Fürths und erleben das schöne Schloss, den Wohnsitz der Grafen von Pückler-Limpurg. Anmeldung telefonisch im Seniorenbüro

unter Nummer 974-1785 bei Elke Übelacker. Die Führung kostet einen Euro. Danach steht eine Mitarbeiterin des Schlosses als Gesprächspartnerin im Café des benachbarten Fritz-Rupprecht-Heimes zur Verfügung.

Vorankündigung: Das vierte Treffen findet **am 12. Juli, um 14 Uhr**, zum Thema: „Rund um die Auferstehungskirche“ statt.



Ehrenzeichen für verdiente Rotkreuzler



Foto: Leibinger

Bei einem Ehrenabend im BRK-Haus erhielten 84 Mitglieder des Fürther Roten Kreuzes Auszeichnungen für ihr langjähriges, ehrenamtliches Engagement. Im Namen des Freistaates Bayern übergaben Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und der BRK-Vorsitzende Gert Rohrseitz 23 Aktiven das goldene Ehrenzeichen für 40 Jahre Verdienste um das Bayerische Rote Kreuz. Alle weiteren Jubilare wurden mit dem silbernen Ehrenzeichen für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Die Frauen und Männer aus Stadt und Landkreis sind überwiegend in den örtlichen Sanitätsbereitschaften aktiv und engagieren sich bei Sportveranstaltungen, Kirchweihen oder kulturellen Ereignissen.

schlicht malermeister

- Maler- und Lackierarbeiten
- Renovierungen
- Fassaden

Wandgestaltung ■
Schilder ■
Werbeplanen ■
Sportplatzwerbung ■

Fürth / Jakobinenstr. 24
Tel./Fax 0911/70 95 56
mobil 0170/412 70 26
www.maler-schlicht.de

Heribert Schuster

Gas- und Wasser Installationsmeisterbetrieb

- Gasheizungen
- Badrenovierung und -reparaturen
- Kundendienst Sanitär/Heizung
- Energiesparende Wärmepumpen

Heribert Schuster
Mathildenstr. 17 • Fürth
Tel. (09-11) 74-60-87
Fax (09-11) 74-80-29
Mobil (01 71) 7-21-42 48

ROST

WOHNBAU GMBH

Schlüsselfertige Wohnung, Sanitär- und Interieurs, Bauplanung und Bauaufsicht

Verträge mit mehr als **50** Jahren

jeweils ohne Provision

www.Rost-Wohnbau.de
Libellenweg 5 • 90768 Fürth-Burgfarnbach
Tel. 0911/75 10 02 • Fax 0911/75 28 09

Eigentumswohnung als Geschoss-Wohnung in Fürth-Burgfarnb., Zentrum, ruhige Lage
1. OG: 4 Zi., ca. 102m² mit Balkon, Keller u. Carport **219.400,- €**

Eigentumswohnung mit Aufzug und Tiefgarage in kleiner Parkwohnanlage in Fürth-Dambach mit herrl. Fernsicht
1. OG: 3 bzw. 3 1/2 Zi. mit 92,19m² inkl. großzügigem Balkon und Keller **199.200,- €**

Eigentumswohnung im 5-Fam.-Niedrigenergiehaus in Fürth-Unterfarnb., Kieler Str. 1
DG: 4 Zi., als Penthauswohnung mit 118,65m² mit Sichteckdachstuhl, großzügigem Balkon, Keller und Carport **258.500,- €**

Teufel

Seit 1873 GmbH

Sanitär · Gasheizung
Flaschnerei · Dachdeckerei

Freude am neuen Bad!

Fürth - Karlstraße 20
Tel. (09 11) 77 12 19
Fax. (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

ELEKTRO Winter

GmbH

Ihr kompetenter Partner für alle Elektrofragen!

- Elektrotechnik
- Solartechnik
- Kundendienst
- Datentechnik
- Gebäudemanagement
- BK- u. SAT-Antennenanlagen
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Telefonanlagen

Rosenstraße 8 · 90762 Fürth
Telefon (09 11) 77 14 33
info@elektro-winter.de
www.elektro-winter.de



Erfolgreicher Fotowettbewerb des Nachbarschaftsvereins



Preisträger, Vereinsvorsitzende und Jury vor der Ausstellung im Quartiersbüro (linkes Bild) und das Foto des Tante-Emma-Ladens von Kevin Bearzi (rechtes Bild).

Der Anfang Mai veranstaltete Fotowettbewerb des Nachbarschaftsvereins mitten in Fürth war ein voller Erfolg. 74 Teilnehmer reichten 148 Bilder ein. Der Verein hatte im Vorfeld Einwegkameras an alle Interessenten ausgegeben, damit für alle Teilnehmer die gleichen Ausgangsbedingungen und Chancen

gegeben waren. Die Zielgruppe der Jugendlichen sollte damit angesprochen werden. Unter dem Motto „Unsere Straße“ wurde schließlich eifrig fotografiert.

Die Jury vergab insgesamt 36 Preise. Den ersten Platz mit seinem nostalgisch anmutenden Bild eines alten Kaugummiauto-

maten belegte der 11-jährige Alex Sehoka. Er durfte eine nagelneue Digitalkamera im Wert von 100 Euro in Empfang nehmen. Nicht minder nostalgisch war das Bild eines Tante-Emma-Ladens in der Innenstadt von Kevin Bearzi (13 Jahre), der sich über eine Webcam freuen durfte. Dritter Preisträger mit dem Bild eines Löwen-

zahns am Wegrand wurde Murat Askar, 12 Jahre alt.

Alle Preise und Fotoapparate wurden von der Firma Foto Stadler in der Schirmstraße und dem Nachbarschaftsverein gestiftet. Sämtliche Bilder wurden anschließend für eine Woche im Schaufenster des Quartiersbüros in der Mathildenstraße ausgestellt. ■



SANITÄR UNION
Sanitär · Heizung · Klima · Flaschnerei · Elektro



30 JAHRE

Perfekter Service – rund um die Uhr
SANITÄR UNION GmbH ■ Illesheimer Straße 6 ■ 90431 Nürnberg
Telefon (0911) 65 77 9 - 0 ■ Telefax (0911) 65 77 9 - 29
info@sanitaer-union.de ■ www.sanitaer-union.de

SANITÄR UNION für

- Sanitär
- Heizung
- Klima und Lüftung
- Elektroinstallation
- Flaschnerei
- Badsanierung
- Kanal-Meister
- Mobiler Warmwasser- und Heizungsservice
- Regenwassernutzung u. Wasseraufbereitung
- Gartenbewässerung
- Werkskundendienst

Wir schaffen Wärme & Komfort



Verleihung des Ludwig-Erhard-Preises 2006

Foto: privat



Ludwig-Erhard-Preisverleihung im Autohaus Pillenstein mit Karsten Paul (1. Preis), Evi Kurz, Holger Kächelein und Markus Algner (v.li.).

Rund 180 Gäste folgten der Einladung des Ludwig Erhard Initiativkreises ins Autohaus Pillenstein, um die Sieger des diesjährigen Ludwig-Erhard-Preises zu feiern. Vorsitzende Evi Kurz konnte den bekannten Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Norbert Walter als Laudator gewinnen, der die Idee des Initiativkreises lobte, jungen Doktoranden mit dem Preis Motivation für ihre zukünftigen Forschungsarbeiten zu geben. Die Fachjury bewertet die Forschungs-

arbeiten nicht nur nach ihrem theoretischem Inhalt, sondern auch nach ihrer praktischen Anwendbarkeit.

Die drei Doktoranden Karsten Paul, Holger Kächelein und Markus Algner stellten die Inhalte ihrer Doktorarbeiten knapp dar. Es galt, neben den im Vorfeld ermittelten Hauptpreisträgern auch einen „Publikumspreisträger“ zu wählen. Markus Algner eröffnete den Reigen mit einer bemerkenswerten Studie über „Die Beteili-

Euromed Clinic – Übernahme erfolgreich

Drei Monate nach der Übernahme der insolventen Euromed Clinic blicken Oberbürgermeister Thomas Jung, Kempski-Partner Guido Quanz, Landrätin Gabriele Pauli, Betreiber Clemens Ritter von Kempski und Wirtschaftsreferent Horst Müller (von links) in eine erfolgreiche Zukunft. Ein neues Konzept soll sowohl die Qualität der Versorgung steigern, aber auch die Wirtschaftlichkeit der Klinik langfristig sichern.



Foto: Mittelsdorf

gungsfinanzierung eingetragener Genossenschaften“.

Gleich im Anschluss konzentrierte sich Holger Kächelein in seinem gelungenem Kurzreferat auf den „Kapitalsteuerwettbewerb auf lokaler Ebene“. Ebenfalls fesseln konnte der Wirtschaftspsychologe Karsten Paul mit seinen Ausführungen über „Die negativen Auswirkungen von Arbeitslosigkeit auf die psychische Gesundheit“. Nach einem Kopf an Kopf Rennen entschied schließ-

lich Wirtschaftswissenschaftler Markus Algner das Rennen um den Publikumspreis für sich und nahm den von Norma-Inhaber Manfred Roth gestifteten Spendscheck über Euro 1000 freudestrahlend entgegen. Den ersten Preis der Fachjury hingegen konnte Karsten Paul für sich beanspruchen. Die 2000 Euro an Fördergeldern werden in Anschlussprojekte fließen. Platz zwei ging an Holger Kächelein, dritter wurde Markus Algner. ■



Kontakt: P&P Wohnbau Bayern GmbH
Telefon 0911 780 5 780
www.pp-wohnbau.de

MERKUR ESPLANADE urbanes Leben am Park



SANIERUNGSANTEIL ca. 79%!

LAGE

- Merkurstraße, am Südstadtpark in Fürth
- beste Verkehrsanbindung
- vielfältige Einkaufsmöglichkeiten

GEBÄUDE & AUSSTATTUNG

- familienfreundliches Backsteinensemble
- bis zu 3m hohe, lichtdurchflutete Räume
- großflächige Atelierfenster
- innenliegende, mediterrane Lichthöfe
- gußeiserne Originalsäulen aus dem Denkmal
- hochwertige Designbäder
- Bio-Innen-Silikatfarbe
- massives Parkett 22 mm, z.B. Eiche
- Penthäuser
- großzügige Terrassen/Balkone/Dachterrassen
- Einheiten von ca. 57m² bis 153m²

IHRE VORTEILE

- Ersparnis wegen MwSt.-Erhöhung bis zu 10.000,- EUR
- garantierte Fertigstellung 1.BA & 2.BA 12/2006

BESICHTIGUNG DER MUSTERWOHNUNG
SA + SO 14-16 UHR (ODER NACH VEREINBARUNG)





Erfahrungsaustausch setzt Reden voraus

Im Jugendtreff Corner trafen sich Schüler und Politiker zum ersten jugendpolitischen Zirkel

Foto: Wacker



Miteinander statt übereinander redeten Schüler der Pfisterschule und Politikerinnen beim ersten jugendpolitischen Zirkel im „Corner“. Gemeinsam suchten sie nach Möglichkeiten, Jugendlichen das Umfeld attraktiver zu gestalten.

„Erfahrungsaustausch setzt Reden voraus – miteinander statt übereinander.“ Unter diesem Motto luden Ingrid Wenk und Roberto Popp vom Jugendtreff „Corner“ Schüler und Politiker zum ersten von insgesamt vier jugendpolitischen Zirkeln im Rahmen des Fürther Weltkindertages ein, der auch in diesem Jahr vom Spielmobil, dem Netzwerk Kinderfreundliche Stadt e.V. und dem Stadtjugendring organisiert wird. Unter großem Interesse zahlreicher Zuhörer stellten sich die beiden Stadträtinnen

Birgit Beyer-Tersch und Michaela von Wittke sowie die Kreisvorsitzende der Grünen, Lydia Bauer-Hechler, den Fragen der acht Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen der Pfisterschule. Im Vordergrund der Diskussion standen die Themen „Pausenhof“ und „Schultoiletten“.

Unter der Moderation von Andreas Heese legten die 13- bis 14-jährigen Schüler nach einer kurzen Vorstellungsrunde gleich los: „Wie kann es sein, dass unser Spielgerüst im Pausenhof über ein Jahr lang abgesperrt war und sich

erst letzte Woche endlich was getan hat?“, fragte Jessica Faber sichtlich empört. Zwar wussten auch die drei Politikerinnen keine Antwort darauf, Verständnis für den Ärger der Teenager hatten sie dennoch. „Bleibt dran und mischt euch trotzdem weiter ein!“, motivierten sie die Schüler, für ihre Anliegen einzutreten. Ein großes Problem an der Schule seien auch die verschmutzten Toiletten. „Die WC's sind verstopft, Klopapier hat Seltenheitswert“, klagten die Schüler einstimmig. Auch am Pausenhof ließe sich einiges verbessern.

Die Wünsche der Jugendlichen reichten von mehr Sitzgelegenheiten über Tischtennisschläger und -bälle, um die vorhandene Tischtennisplatte nutzen zu können, bis hin zu Überdachungen, die Schutz vor Regen bieten und die Sitzbänke trocken halten. Die Politikerinnen versprachen den Schülern, die angesprochenen Probleme und Wünsche unverzüglich an die zuständigen Stellen weiterzugeben. Die Stadträtinnen sahen kein Problem, die Ärgernisse zu beseitigen.

Schließlich meldete sich noch einmal die 14-jährige Jessica zu Wort: „Eine Jugenddisco für unter 18-Jährige hier in Fürth wäre super!“ Spontan schlugen die Politikerinnen den Teenagern vor, sich an das Team der Jugendeinrichtung „Catch-Up“ zu wenden.

Mit dem Ergebnis der Diskussionsrunde waren die Jugendlichen durchaus zufrieden: „Die Politikerinnen haben uns wirklich zugehört und Verständnis gehabt!“ Und auch die Vertreterinnen aus der Kommunalpolitik zeigten sich sehr erfreut über das Engagement der Pfisterschüler. „Das habt ihr wirklich toll gemacht!“, lobten sie.

Zum Abschluss überreichte Ingrid Wenk den Schülern das „Wandermaskottchen“ der Aktion, einen Globus, auf dem alle Kinder und Jugendlichen, die an den weiteren jugendpolitischen Zirkeln teilnehmen, unterschreiben werden. Am Weltkindertag, der am **Samstag, 23. September, von 14 bis 18 Uhr**, im Südstadtpark stattfindet, wird der Wanderglobus dem Schirmherrn des Fürther Weltkindertages, Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, übergeben. ■



Erfolgreiche Geburtstagsfeier



Foto: connect



Walter Landgraf (re.) überreichte Preise für den Hörspielwettbewerb „Hört Hört – Fürthgefühle“.

Das Jugendmedienzentrum Connect hat mit Partnern, Kindern und Jugendlichen seinen fünften Geburtstag gefeiert.

Startschuss für das Jubiläumswochenende war die Preisverleihung des Hörspielwettbewerbs „Hört Hört – Fürthgefühle“, an dem zehn Gruppen teilgenommen haben. Der erste Preis, ein MP3-Player, ging an eine Gruppe der Kiderlinschule, die das Hörspiel „Ärger mit den Crips“ eingereicht hatte. Überreicht wurden die Preise von Walter Landgraf vom Projektbüro Stadtjubiläum, denn im Rahmen der Feierlichkeiten des 1000. Stadtgeburtstages wird 2007 ein noch größeres Hörspielfestival veranstaltet.

Großes Lob erhielt das Connect-Team für die erfolgreiche Arbeit der vergangenen fünf Jahre.

Zahlreiche errungene Preise und vor allem die breite Resonanz unter den Kindern und Jugendlichen zeigen, wie wichtig aktive Medienbildung in der Jugendarbeit ist.

Der darauf folgende Aktionstag ermöglichte Kindern und Jugendlichen, sich in verschiedenen Angeboten rund um die Themen Internet, Trickfilm, Videovertonung, Bildmanipulation und virtuelle Spiele auszuprobieren.

Erstmals konnte eine Gruppe Jugendlicher aus dem Radiostudio des Connect unter live-Bedingungen Radio machen und zeigen, was sie im Jugendmedienzentrum gelernt haben. Den Abschluss der Geburtstagsfeierlichkeiten bildete die legendäre Connect-Disco, die zur Plattform für Musik, Tanz und Hip-Hop-Performances wurde. ■



Ein Spieldorf für die Sonnenblumenkinder

Qualifizierungsmaßnahme für Jugendliche – Förderung durch Soziale Stadt und Ziel-2

Eine Rutsche, auf der man mit den besten Freundinnen Hand in Hand runter sausen kann, eine Wasserstelle mit Rinne, eine Holzhütte zum Ausruhen, eine Bühne für den großen Auftritt – ein neues Spieldorf macht den städtischen Kindergarten an der Badstraße zu einem ganz besonders spannenden und abwechslungsreichen Aufenthaltsort für die kleinen Jungen und Mädchen. Beim gemeinschaftlichen Erkunden, Planschen und Austoben haben die 155 Sonnenblumenkinder nun noch viel mehr Spaß als vorher.

15 Jugendliche haben diese eindrucksvolle Außenanlage im Rahmen der FROG-Initiative (Fürther Freiflächen Ressourcen orientiert gestalten) geschaffen und damit einen wichtigen Schritt in Richtung Qualifikation und Ausbildung getan. Nach der

Umgestaltung der Luisenanlage und dem Bau eines Holzstegs bei der Uferstadt (wir berichteten) ist dieses FROG-Projekt bereits die dritte Maßnahme dieser Art in der Stadt Fürth.

Die Investitionssumme von 28000 Euro für die Baumaterialien wird zu 60 Prozent aus Mitteln des Programms „Soziale Stadt“ – gefördert; die Qualifizierungsmaßnahme für die Jugendlichen finanziert sich über das EU-Programm Ziel-2, u.a. in Kooperation mit der ARGE und der Stadt Fürth.

Unter Anleitung von Nils Hamann sowie Philip Welch, und betreut von Uwe Bühling von der städtischen Beschäftigungsgesellschaft elan, haben die jungen Leute zunächst während der Wintermonate in der Werkstatt das Material vorbereitet, ausgemessen und zugeschnitten und es



Foto: Kramer

Die „Sonnenblumenkinder“ freuen sich jeden Tag auf das neue Spieldorf und die Jugendlichen können zu Recht stolz auf das eindrucksvolle Ergebnis ihrer Arbeit sein.

schließlich vor Ort montiert. Das Ergebnis begeistert nicht nur die Sonnenblumenkinder, die an der Badstraße mitten in der Innenstadt nun abwechslungsreich gestaltete Außenspielflächen nutzen können, erfreut sind auch

Kindergartenleiter Jörg Bräsic mit seinem Team und natürlich die Eltern, die sich beim Sommerfest dieser Tage schon von dem tollen Spieldorf und seinen vielfältigen Möglichkeiten überzeugen konnten. ■



FOS sucht Praktikumsplätze

Die Staatliche Fachoberschule Fürth (FOS) hat für das kommenden Schuljahr einen starken Anstieg der Schülerzahlen zu verzeichnen. Für die 11. Jahrgangsstufe haben sich rund 600 Schüler angemeldet. Da ein halbjähriges Fachpraktikum vorgeschrieben ist, müssen nun dringend passende Praktikumsplätze her. Besonders in den Bereichen Wirtschaft, Verwaltung

und Rechtspflege herrscht ein Engpass. Die Stellen können im Bereich Privatwirtschaft, in den freien Berufen (z.B. Steuer- und Rechtsberatung) oder der Verwaltung angesiedelt sein. Die 17- bis 18-jährigen Schülerinnen und Schüler, die die Mittlere Reife haben, wechseln alle vier Wochen zwischen Schule und Betrieb und sammeln damit 20 Wochen Erfahrungen. Dabei

sind sie unfall- und haftpflichtversichert und erhalten kein Entgelt. Nicht selten können die Kontakte später für eine Ausbildung genutzt werden. Wer den jungen Leute eine Chance geben will, wendet sich bitte an: Staatl. Fachoberschule Fürth, Amalienstraße. 2–4, Telefon 743 19-3, Fax 743 19-59, E-Mail: fosbosfuerth@web.de, www.fosbosfuerth.ikomm.de. ■

Qualifizierte Nachhilfe

- alle Fächer & Schularten
- Prüfungsvorbereitung

Unterricht auch in den Ferien!

Die Paukammer®

Lernen mit Erfolg!

☎ 977 987 00 • Schwabacher Str. 45 • FÜ

Versetzung? Sicher!

Bis zu **8 Std. GRATIS** Jetzt anmelden zum Endspurt!

Zus. Unterrichtsstunden gratis vor den Sommerferien

Fürth, Bahnhofs-Center
Tel. 09 11/77 60 60
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr
oder Tel. 0800 111 12 12 [frei]

studienkreis
> Nachhilfe.de



3. Räuberlauf war ein voller Erfolg



Foto: privat

Vor wenigen Tagen fand der diesjährige Räuberlauf in Burgfarrnbach statt. Veranstaltet wurde er diesmal vom Kinderladen Burgfarrnbach, einem privaten Kindergarten. 111 Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren gingen ausgestattet mit Räuberlauf-T-Shirts an den Start. Zwischen 400 und 1200 Meter mussten die Kinder zurücklegen, um dann stolz ihre Medaille entgegenzunehmen. Auch Schirmherr OB Jung war vor Ort und beglückwünschte die kleinen Läufer persönlich. Neben den Wettkämpfen sorgte eine Tombola für Abwechslung.

Produkt des Monats

mau-mau

statt € 13,90 zum
Zum außerirdischen Preis
von € 9,95

Night-Flyer-Frisbee
Mit 2-farbiger LED-Beleuchtung saugt diese Frisbee durch die Nacht. Wasserabweisend, schwimmfähig und robust. Leuchtet mind. 30 Stunden. Batterien auswechselbar.

nur im Juni so günstig!

Moststr. 19 • Fürth • Tel. 77 36 64

Das Zentrum Aktiver Bürger begrüßt 111. Freiwillige



Foto: Mittelsdorf

Leyla Schenk (3. v. re.) übt mit Kindern das Lesen in der Schule in der Schwabacher Straße. Von Felix Trejo (li.) vom ZAB und OB Dr. Thomas Jung wurde sie als 111. Freiwillige des ZAB ausgezeichnet. Rechts: Schulleiter Hans Selgrath.

Das Zentrum Aktiver Bürger (ZAB) wächst weiter: Vor wenigen Tagen durfte das ZAB seine 111. ehrenamtliche Mitarbeiterin begrüßen. Leyla Schenk (35) unterstützt die Schüler und Lehrer der Grundschule Schwabacher Straße. An drei Schulstunden pro Woche übt sie mit Kindern, die zu Hause nicht die nötige Hilfe bekommen, das Lesen. Im Rahmen einer kleinen Jubiläumsfeier in der Schule Schwabacher Straße hießen Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, der Schulleiter Hans Selgrath und die Mitarbeiter des ZAB die 111. Freiwillige herzlich willkommen. Das Stadtoberhaupt zeigte sich sehr erfreut über das rege Engagement der Bürger im ZAB und appellierte an alle Fürtherinnen und Fürther, diesem Beispiel zu folgen. Die Arbeit von Leyla

Schenk beurteilte der OB als äußerst wichtig: „Für einen Ausbildungsplatz ist ein guter Schulabschluss unerlässlich. Mit ihrem Einsatz trägt Frau Schenk zu einer erfolgreichen beruflichen Zukunft der Kinder bei.“ Auch Hans Selgrath bedankte sich für das Engagement der jungen Mutter. „Mit ihrer Arbeit unterstützt Leyla Schenk die Kinder nicht nur in ihrer Lesefähigkeit, sondern sie hilft zudem, Kinder aus Einwandererfamilien zu integrieren und Vorurteile abzubauen“, so der Rektor der Schule. Felix Trejo, Mitarbeiter des ZAB, nannte Leyla Schenk als erfreuliches Beispiel dafür, dass auch immer mehr junge Menschen soziale Verantwortung übernehmen und sich im ZAB als freiwillige Helfer melden. ■

Sonderzugfahrt nach Rüdesheim



Die Stadt Fürth geht wieder auf Reisen! Ziel der gemeinsamen mit Neckermann Urlaubswelt Sonderreisen veranstalteten 20. Sonderzugfahrt ist am Samstag, 21. Oktober, Rüdesheim am Rhein. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen, die Fahrkarten können bei Neckermann Urlaubswelt in der Gustav-Schickedanz-Straße 2 erworben werden. Rüdesheim am Rhein, damit verbinden viele Reisegäste deutsche Romantik und die sprichwörtliche rheinische Fröhlichkeit. Zu

den schönsten Sehenswürdigkeiten gehören die weltberühmte Drosselgasse mit zahlreichen Gaststätten, die zur gemütlichen Einkehr einladen. In der Brömserburg wird 2000 Jahre Weingeschichte lebendig. Nicht zu vergessen, die hübschen Fachwerkhäuser, die für Rüdesheim so typisch sind. **Reiseverlauf:** Wenn es um ca. 6 Uhr am Fürther Bahnhof wieder heißt, „Eine Stadt geht auf Reisen“, begrüßt der Musikzug Burgfarnbach die Gäste. Wäh-

rend die Waggons durchs Frankenland in Richtung Rheinland rollen, steigt die gute Laune im Zug mit Musik und Tanz im Gesellschaftswagen. Für das leibliche Wohl sorgt wie immer das Team der Wasserwacht Fürth. Ankunft in Rüdesheim um ca. 10 Uhr. Gleich nach der Ankunft in Rüdesheim beginnt der 1,5-stündige Stadtrundgang (im Fahrpreis nicht eingeschlossen). Danach ist noch Zeit zum Bummeln oder zur gemütlichen Einkehr in einem der zahlreichen Restaurants oder Gasthäusern.

Um ca. 18 Uhr verlässt der Sonderzug Rüdesheim. Während der Rückfahrt werden die Gäste mit Musik und Tanz unterhalten. Auf dem Rückweg nach Fürth gibt es noch ein Gewinnspiel. Es winken tolle Preise! Um 22 Uhr endet die 20. Sonderzugfahrt am Fürther Hauptbahnhof. Die Fahrpreise pro Person sind: Erwachsene zahlen 44 Euro, Kinder bis 11 Jahre 39 Euro. Im Fahrpreis enthalten sind: Bahnfahrt 2. Klasse von Fürth HBF nach Rüdesheim und zurück, Tanzwagen, reservierte Plätze und Reisebegleitung. ■



Foto: Neckermann Sonderreisen

Die Stadt Fürth reist in diesem Jahr ins schöne Rüdesheim.

„Stiftung-Warentest“-Hefte für Juni liegen aus

Sie brauchen Informationen über die Qualität von Produkten und Dienstleistungen? Kein Problem. Die monatlich erscheinenden Hefte der „Stiftung Warentest“ liegen in der Bürgerberatung im Technischen Rathaus, Eingang Hirschenstraße 2, Zimmer 1, sowie in der Volksbücherei-Hauptstelle, Fronmüllerstraße 22 und in den Zweigstellen in der Soldnerstraße 48 und in der Tannenstraße 20 zur Einsicht aus. **„Test“-Heft** Die aktuelle Ausgabe beinhaltet Beiträge über die Themen Gas-

Brennwertkessel, Autokindersitze, Schülerschreibtsche, Wundpflaster, Digitalkameras, Druckertinten, Handy im Urlaub, Markenrecht im Internet, Fußbälle, Sonnenschutzmittel für Kinder und Cappuccino-Pulver. **„Finanztest“-Heft** Das aktuelle Heft informiert unter anderem über folgende Themen: Vermögenswirksame Leistungen, Reisekrankenversicherungen, Kindergeld, Rechtsschutzversicherungen, Lohnsteuer sparen sowie Depotkosten für Wertpapiere. ■



... in aller Kürze

Kinder-Kunstprojekt

Unter dem Motto „MAL-ZEIT“ startet im September ein Jahres-Kunst-Projekt für chronisch kranke Kinder und Jugendliche. Die sechs- bis 14-Jährigen treffen sich monatlich an einem Samstagnachmittag um einzeln und in Gruppenarbeit mit Farben, Staffeleien, Tonerde und anderen Materialien zu arbeiten. Im Vordergrund des kreativen Schaffens steht dabei die Stärkung vorhandener Fähigkeiten sowie der eigene Ausdruck. **Am Samstag, 17. Juni**, findet von 14 bis 16.30 Uhr eine „Schnupper-Mal-Zeit“ im Netzwerk Kinderfreundliche Stadt in der Herrnstraße 71

na Hager, Telefon 749 86 52 und Heidemarie Schweiger, Telefon 75 80 31 00.

Netzwerk-Flyer liegen aus

Die neuen Info-Flyer des Netzwerk Kinderfreundliche Stadt liegen ab sofort an folgenden Stellen aus: Netzwerkbüro Herrnstraße 71, Tourist-Information, Sozialrathaus, Bürgerberatung, Musikschule und in den Haupt- und Zweigstellen der Volksbücherei. In dem Flyer finden Interessierte Informationen zur Netzwerkarbeit sowie die aktuellen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.netzwerk-kinderfreundlichestadt.de.

Fitte Erziehung für Kids

Die Erziehungsberatungsstelle der Stadt Fürth bietet im Rahmen des Netzwerkes kinderfreundliche Stadt eine Elterngruppe zum Thema „Fitte Erziehung für Kids!“ **ab 19. Juni** an. Innerhalb von sechs Abenden (jeweils mon-

tags von 18.30 bis 20.30 Uhr) und einem Nachtreffen im September können sich interessierte Eltern von professionellen Pädagoginnen Unterstützung holen. In Gruppengesprächen werden individuelle Problemlösungen erarbeitet. Die AWO bietet eine kostenlose Kinderbetreuung an. Der Kurs kostet vier Euro pro Person oder sechs Euro pro Paar. Veranstaltungsort ist das Netzwerk Kinderfreundliche Stadt in der Herrnstraße 71. Anmeldungen über das Netzwerk-Büro, Telefon 979 24 81 oder per Fax 979 24 83.

Trainingsprogramm

Unter dem Titel „Alles im Griff – auch bei geringem Einkommen?“ lädt der Caritasverband Fürth Frauen zu einem Trainingsprogramm zur Verbesserung der Lebenssituation ein. Der Kurs findet vom **20. Juni bis 25. Juli**, jeweils dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr, in der Königstraße 112–114 (City-Center) statt. Das Trai-

ningsprogramm kostet sechs Euro. Nähere Infos und Anmeldung unter Telefon 740-50 13 oder 740-50 40.

Benefiz-Gala

Die Halima-Fachzeitschrift veranstaltet am **Samstag, 1. Juli, um 19.30 Uhr**, in der Stadthalle eine Benefiz-Gala mit vielen Künstlern aus der ganzen Welt. Der Erlös kommt einem Kinder- und Waisenhaus in Nabeul (Tunesien) zugute. Zusätzlich findet ab 15 Uhr ein orientalisches Bazar statt. Eintrittskarten gibt es bei Brigitte Baldinger, Telefon 49 76 16. Weitere Informationen bei Halima – Schneider und Baldinger GbR, Telefon 6 88 39 88 oder Halima@Halima.de, Homepage: <http://www.halima.de>.

Zwei Meistertitel

Bei der Bezirksmeisterschaft Feldbogen konnte sich Helmut Dietz von den Fürther Bogen-
» Fortsetzung auf Seite 18 »



statt. Anmeldungen werden über das Netzwerk erbeten: www.netzwerk-kinderfreundlichestadt.de. Weitere Informationen erteilen die Dozentinnen Kathari-

Dachreinigung vom Fachmann!
Seriös – Zuverlässig – Preiswert –

NEU!
Schonende Dachreinigung mit Spezialgeräten und biologischen Reinigungsmitteln!

märkl
Büro GmbH
Blumenstraße 21
90766 Fürth
Telefon: 0911 97709-0
Telefax: 0911 97709-20
E-Mail: info@maerkl.de

- Wartung
- Reparatur
- Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!
Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)

17 Jahre
Raumausstattung
Uwe Kastl
Meisterbetrieb

17% Rabatt
auf
Gardinen u. Stangen
Rollos/Jalousien/Plissee
Markisen u. Insektenschutz

Stadelner Hauptstr. 89 · 90765 Fürth
Telefon 33 27 33 · Fax 761 08 97
www.raumausstattung-kastl.de

beate uhse
Blumenstr. 2 · Fußgängerzone

In Sachen Erotik die Nr. 1
Wir führen über 8.000
verschiedene Erotikartikel!

MÜSCH Sanitär+Heizung
Meisterbetrieb Inhaber Robert Crafts

**Installation
Rohrreinigungservice und
Überprüfung mit Farb-TV-Kamera
Kundendienst**

Unterfarnbacher Str. 208 90766 Fürth
Telefon: (0911) 73 73 41 Telefax: 75 77 07

PETER · ERICH
SCHMITT Seit 1924

SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG

Schöner Wohnen? Keine Frage!
Wir machen alles –
vom Dach bis zum Bade.

Kanaluntersuchung
mit TV-Kamera
Reinigung-Prüfung-Sanierung

Tel.: (0911) 324 16-0
Fax: (0911) 324 16-30
E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstraße 41
90427 Nürnberg



Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom
7. bis
20. Juni

Mittwoch, 7.6.

Musik

20 Uhr

„Barjazz Abend“
„Zum Schössla“

Ausstellungen

bis 15.6.

„Nur grünen und blühen?“, Acrylmalerei von Pia Morgenthum
„Kleines Atelier“

bis 16.6.

„Unterwegs auf vielen Wegen“, Werke in verschiedenen Techniken von Brigitte Schönweiß
Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22

bis 11.6.

„Elefantenoherständer“, Objekte, Plastiken, Siebdruck und Fotografie von Inge Gutbrod
kunst galerie fürth

bis 21.6.

„Beziehungen“, Skulpturen und Bilder von Maria Fuks
Futura Galerie

bis 11.6.

„Erdfrauen“, Fotografien von Ellen Haselmeyer
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

bis 9.7.

„Leichtsinn“, Gabi Wisse
Stadttheater

bis 16.6.

„Mein geliebtes Franken“, Kunstmalerei Rudolf Lumm
Hypo Vereinsbank, Blumenstraße 5

bis 9.6.

„Limoges: Eine umweltbewusste Großstadt“ Lim

bis 23.9.

„Konkrete Poesie“, von Eugen Gomringer
Galerie in der Promenade

bis 22.7.

„Milada Weber“
Praxis für Physiotherapie Maria Fürstenau und Susanne Hindenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 29

bis 29.7.

„Kopftuchkulturen – Ein Stückchen Stoff in Geschichte und Gegenwart“, Veranstalter: Frauen in der Einen Welt – Zentrum für interkulturelle Frauennalltagsforschung und interna-

tionalen Austausch e.V.

Mobiles Museum Frauenkultur Regional – International, Marstall des Schlosses Burgfarnbach

bis 25.6.

Das Portrait: Singende Fußballer, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

bis 3.9.

„K(lick it like) Kissinger – ein Fußballalphabet“, Sonderausstellung; Jüdisches Museum Franken in Fürth in Kooperation mit dem Jüdischen Museum Frankfurt zur WM 2006
Jüdisches Museum Franken in Fürth

bis 7.7.

„Karibik pur“, Bilder mit Motiven aus dem Land des WM-Teilnehmers Trinidad/Tobago von Petra Schwab
Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22

bis 13.8.

„Zur Geschichte der Fußballreportage“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

bis 31.12.

„Abstraktes und Figürliches“, von Hermann Wagner
City-Center Fürth, Obergeschoss, Passsage Königstraße

bis 22.7.

„Visions“, Malerei, Zeichnungen, Multimedia und Fotografie von Lothar Böhm, Paul Braunsteiner, Thomas Horneber und Michael Zirn
Galerie artoz

Film/Medien

20 Uhr

„Mongolian Ping Pong“, OmU, Ning Hao, China 2005, 101 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

15 Uhr bis 17 Uhr

KreativWerkstatt: „Linarschnitt“, Leitung: Ingrid Baier; Anmeldung unter Tel. 9 75 34-5 18 (Dienstag bis Donnerstag 10 bis 15 Uhr)
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

und sonst

bis 18.6.

Das Hörspiel: „Ein Fußball-Hörspiel“
Rundfunkmuseum

Donnerstag, 8.6.

Musik

18 Uhr

Green Hour: „Bue Space“
Grüne Halle

20 Uhr

„Thursday Ska Lounge“, Bar-DJing mit Ska, Rock'n'Roll und Northern Soul
Kunstkeller o27

20 Uhr

„Do dance – Ihr bringt die Musik – wir spielen sie“, mit Plattenkellner und die Vier
Blue Note

20.30 Uhr

„Bar-Jazz“, mit Werner Hausen
raum 4

Film/Medien

20 Uhr

„Urga“, Nikita Michalkow, UdSSR/F 1991, 118 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

14 Uhr bis 16 Uhr

Ferienprogramm der KreativWerkstatt: „Schlossrallye und Gespens-terbasteln“, Leitung: Ingrid Baier; Anmeldung: Tel. 9 75 34-5 18 (Dienstag bis Donnerstag 10 bis 15 Uhr)
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

15.30 Uhr bis 19 Uhr

„Tobetag und Wrestling“, für Kinder von sechs bis zwölf Jahren
Jugendhaus Hardhöhe, Hardstraße 231

15.30 Uhr bis 19 Uhr

„Hennatattoos“, für Mädchen von sechs bis zwölf Jahren
Jugendhaus Hardhöhe, Hardstraße 231

Freitag, 9.6.

Musik

21 Uhr

„Bar-DJing“
raum 4

Ausstellungen

bis 1.7.

„Fußball und die WM-Geschichte“
City-Center Fürth
17 Uhr Vernissage

bis 9.7.

„Global – die inoffizielle WM 2006“, Karikaturen, Objekte, Devotionalien, Fan-Shop und Revue rund um den Weltfußball
Grüne Halle

Film/Medien

19 Uhr

„Urga“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21.30 Uhr

„Genghis Blues“, OmU, Roco Belic, USA 1998, 88 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Sport

17 Uhr

Kick off 2006: „Deutschland – Costa Rica“, Fußballübertragung auf Großleinwand; Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft
Landeskirchliche Gemeinschaft, Gebhardtstraße 19

18 Uhr

Fußball WM 2006 – Vorrunde: „Deutschland – Costa Rica“, Fußballübertragung auf Großleinwand
Grüner Markt

21 Uhr

Fußball-WM 2006 – Vorrunde: „Polen – Ecuador“, Fußballübertragung auf Großbildleinwand
Grüner Markt

bis 9.7.

„WM 2006 Lounge“
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Samstag, 10.6.

Musik

20 Uhr

„Roadhouse“, Veranstalter: Country & Western Friends Fürth
Gaststätte „Auf der Hut“, Würzburger Straße 650

22 Uhr

„Schallzentrale“, mit DJ El-Mar und DJ Remstar
raum 4

23 Uhr

„DJ Alex“
Blue Note

Tanz

11 Uhr

Tanzturnier: „Turnier der Hauptgrup-

pen Standard und Latein", Veranstalter: Tanzsportgemeinschaft Fürth e.V. *TSG-Vereinsheim, Bayernstraße 51*

21 Uhr

„Tangotanzabend“
Tanzerei – Schule für Tanz

Film/Medien

19 Uhr

„Genghis Blues“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

„Urga“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

11 Uhr

„Fußball-Tag“, Rahmenprogramm zur Fußball-Ausstellung
City-Center Fürth, Passagen Schwabacher Ebene

Sonntag, 11.6.

Musik

11 Uhr

Sommer in der Stadtparkkirche: **„Matinee zum Ausklang der Ausstellung Erdfrauen“**, Werke von Dvorák, Schütz und Monteverdi; Tenor: Jens Schmiedeke; Orgel: Sirka Schwartz-Appendieck
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

15 Uhr

„Salonmusik“, mit dem Salonorchester Ferenc Barbari
Freilichtbühne im Stadtpark

Theater

19.30 Uhr

„Zwangsvorstellung“, Impro-Theater
raum 4

Führungen

10 Uhr sowie 11 und 12 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

11 Uhr

Führung durch die Ausstellung
„Elefantenoherstände“
kunst galerie fürth

14 Uhr

„Die Altstadt und ihre Höfe“, Veranstalter: Tourist Information der Stadt Fürth
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

14 Uhr

„Stadt der Flüsse – Eine Radtour entlang der Fürther Lebensadern“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.; bitte mit Fahrrad kommen
Treffpunkt: Auferstehungskirche am Stadtpark, Nürnberger Straße 15

Film/Medien

19 Uhr

„Urga“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21.30 Uhr

„Genghis Blues“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Ausflug

7.55 Uhr

Tageswanderung: **„Durch liebliche Täler“**, Wanderführer: Jakob Hoffmann; Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

Montag, 12.6.

Film/Medien

20 Uhr

„Genghis Blues“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Dienstag, 13.6.

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Dr. Friedhelm Kröll, Fußball aus soziologisch-amüsanter Sicht
Lim

Film/Medien

20 Uhr

„Genghis Blues“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

14 Uhr

Kinderführung: **„Wer will fleißige Handwerker sehn?“**
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

bis 14.6.

jeweils 15 Uhr bis 17.30 Uhr

Ferienprogramm der KreativWerkstatt: **„Marmorierkurs für Eltern und Kinder“**, Leitung: Ingrid Baier; Anmeldung unter Tel. 975 34-518 (Dienstag bis Donnerstag von 10 bis 15 Uhr) für ein Elternteil und ein Kind
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

und sonst

19 Uhr

Rhetorik-Club: **„Gesprächspartner – Beurteilung-Analyse-Zuordnung-Reaktion“**, Veranstalter: IMM Institut für moderne Mitarbeiterförderung und Management-Andragogik e.V. Fürth
DAK-Bezirksgeschäftsstelle, Sitzungszimmer, Rudolf-Breitscheid-Straße 41, 1. Stock

19.30 Uhr

„Emanzipation durch Muskelkraft – Juden und Sport in Europa“,

Buchpräsentation mit Prof. Dr. Michael Brenner, Prof. Dr. John Efron und Gideon Reuveni
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Mittwoch, 14.6.

Musik

18 Uhr

„The Art of Duo“, Piano: Dieter Köhnlein; Bass: Rudi Engel
Grüne Halle

18.30 Uhr

„Kursana Klassik 2006“, Klavier: Lothar Freund, Dombra: Aljona Sawtschenko; Werke von Arcangelo Corelli, Alexander Tsygankov, Pablo de Sarasate, Mario Castelnuovo-Tedesco und Niccolò Paganini
Kursana Residenz, Foerstermühle 8

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Ursula Schmid-Spreer, Autorin
Lim

Film/Medien

20 Uhr

„Genghis Blues“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Sport

15 Uhr

Fußball-WM 2006 – Vorrunde: **„Spanien – Ukraine“**, Fußballübertragung auf Großbildleinwand
Grüner Markt

18 Uhr

Fußball-WM 2006 – Vorrunde: **„Tunesien – Saudi-Arabien“**, Fußballübertragung auf Großbildleinwand
Grüner Markt

20 Uhr

Kick off 2006: **„Deutschland – Polen“**, Fußballübertragung auf Großleinwand; Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft
Landeskirchliche Gemeinschaft, Gebhardtstraße 19

21 Uhr

Fußball-WM 2006 – Vorrunde: **„Deutschland – Polen“**, Fußballübertragung auf Großbildleinwand
Grüner Markt

Senioren

14 Uhr

Senioren-Kultur-Treff: **„Blicken Sie auf die wechselvolle Historie Fürths und erleben Sie das Schloss Burgfarnbach, den Wohnsitz der Grafen von Pückler-Limpurg“**, Anmeldung unter Tel. 974-1785
Schloss Burgfarnbach

Donnerstag, 15.6.

Musik

18 Uhr

Green Hour: **„Pereira – Spengler“**, Gesang, Gitarre: Fabiano Türk Pereira; Bass: Alexander Spengler
Grüne Halle

19.30 Uhr

„Albert Herring“, Oper von Benjamin Britten; Libretto von Eric Crozier; Stadttheater Fürth/Hochschule für Musik Nürnberg-Augsburg; Musikalische Leitung: Burkhard Rempe; Ausstattung: Frank Albert
Stadttheater

20 Uhr

Stubenmusik: **„Dornröschenwecker“**, Volksliederjazz mit Furiopolis
Kulturforum, Würzburger Straße 2

20 Uhr

„Thursday HipHop Lounge“, Bar-DJing mit DJ On Error
Kunstkeller o27

21 Uhr

„Bar-DJing“ *raum 4*

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Heinz Wrane-schitz, Journalist und Schiedsrichter
Lim

Film/Medien

20 Uhr

„Dersu Uzala – Uzala, der Kirgise“, dF, Akira Kurosawa, Japan/UdSSR 1975, 146 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Freitag, 16.6.

Musik

19.30 Uhr

„Albert Herring“, (s.o.)
Stadttheater

20 Uhr

„Jazz im Keller“ *raum 4*

23 Uhr

„Groovefactory“, mit DJ Lucky
Blue Note

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Lutz Glombeck
Lim

Film/Medien

20 Uhr

„Dersu Uzala – Uzala, der Kirgise“ (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Sport

bis 18.6.

„Krummstiefel“ und **Beach-Handball-Turnier mit Sonnwendfeier**,

Veranstalter: Handball-SG des MTV Stadeln
Sportgelände des TV Stadeln, Herboldshofer Straße 51

Samstag, 17.6.

Musik

19.30 Uhr

„Albert Herring“, (s.o.)
Stadttheater

21 Uhr

„The Babies“, Garage Punk Pleasure
Kunst Keller o27

22 Uhr

„Have-a-Break“, mit DJ Mow & Dusty Haze
raum 4

23 Uhr

„Play it funky“, mit DJ Jan von Chocolate City
Blue Note

Tanz

21 Uhr

„Tangotanzabend“
Tanzerei – Schule für Tanz

Film/Medien

19 Uhr

„Taiga I“, OmU, Ulrike Ottinger, D 1991/92, 250 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Ausflug

6.35 Uhr

Tageswanderung: „Fichtelgebirge – Europäische Wasserscheide“, Wanderführer: Werner Groß; Veranstalter: Kneipp Verein Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Nürnberg

8.55 Uhr

Tageswanderung: „Frankenweg Teil 4“, Wanderführer: Kurt Griesinger; Veranstalter: Fränkischer Albverein – Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

Sonntag, 18.6.

Musik

19.30 Uhr

„Thomas Bernhard hätte geschossen“, Kabarett mit Georg Schramm
Stadttheater

20 Uhr

Chansonabend: „ChansomatFS“
raum 4

Führungen

14 Uhr

„Spiegel, Bier und Brausebad – Fürth im 19. Jahrhundert“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Dreierherrenbrunnen Fußgängerzone, Schwabacher/Ecke Rudolf-Breitscheid-Straße

Film/Medien

19 Uhr

„Taiga II“, OmU, Ulrike Ottinger, D 1991/92, 251 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Sport

16 Uhr

American Football: „Franken Timberwolves“ – „Rosenheim Rebels“
Charly-Mai-Sportanlage, Schießbanger

Ausflug

15 Uhr

Märchenspaziergang: „Im Reich der Elfen und Feen“, Märchenerzählerin: Monika Weigel; Veranstalter: Fürther Märchen Wiese
Treffpunkt: Stadtförsterei, Heilstättenstraße 130

Montag, 19.6.

Ausstellungen

19.30 Uhr

Vernissage und Vortrag: „Die Neunte Kunst – Le neuvième Art“, Referent: Gilles Rutier; Generalsekretär des Verbandes der Comic-Journalisten und Mitarbeiter der „Bibliothèque Franco-phonie Multimédia“ Lim

bis 28.7.

„Die Neunte Kunst – Le neuvième Art“, Werke von zehn Comic-Künstlern aus dem Limousin Lim

Film/Medien

20 Uhr

„Dersu Uzala – Uzala, der Kirgise“ (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie 13 bis

15.30 Uhr

„Sprechtage der Deutsche Rentenversicherung Bund (vormals LVA und BfA)“, Terminvereinbarung unter Tel. 9 74-16 09
Bürgeramt, Abteilung Versicherungsamt, Zimmer 234, Ämtergebäude Süd

19.30 Uhr

Französischsprachiger Stammtisch
Lim

Dienstag, 20.6.

Theater

19.30 Uhr

„Amadeus“, Schauspiel in zwei Akten von Peter Shaffer; Euro-Studio; Inszenierung: Peter Lutschak; Ausstattung: Axel Schmitt-Falckenberg; mit Markus Völlenklee, Sven Sorring, Marie-Therese Futterknecht/Seraphine Rastl, Albert Tisal, Rafael Hilpert, Walter Holub, Andreas Klein, Her-



Tipp: „Zeugen der Vergangenheit“

Inspiziert durch viele Reisen um die Welt zeugen Elvira Gerhäuser Bilder von einer multikulturellen Einstellung mit starker Ausdruckskraft und Farbigkeit. Sie fängt Momente ein, die die Zeit still stehen lassen. Mal dominiert die Abstraktion, mal steht die Gegenständlichkeit im Vordergrund. Ein Schwerpunkt ist die fortlaufende Serie „Zeugen der Vergangenheit“.

Nach zahlreichen Ausstellungen in Franken und einer Vernissage im russischen Wladimir präsentiert nun die Künstlerin ab

dem 22. Juni Werke zum Thema „Zeugen der Vergangenheit“ in Öl, Acryl, Aquarell, Pastell-/Ölkreide und Mischtechnik in der Volksbücherei, Frömmüllerstraße 22. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung wird die Vernissage um 19 Uhr eröffnen. Bis zum 4. August können Kunstfreunde montags, dienstags und freitags von 10 bis 18 Uhr und donnerstags von 10 bis 20 Uhr die Gemälde bewundern.

Nähere Informationen zu Elvira Gerhäuser gibt es im Internet unter www.eghs.mac.com.



Tipp: Fürth goes Beachvolleyball!

Bereits zum sechsten Mal ist die Fürther Freiheit Austragungsort des Beachvolleyball-Turniers. Von Donnerstag, 22. Juni, bis Sonntag, 25. Juni, lockt Strandfeeling mitten in der Stadt.

Auf die Zuschauer warten die Schulmeisterschaften, „Jugend trainiert für Olympia“, der Tucher-Mixed Cup und der Tucher Beach Cup. Teams aus ganz Deutschland spielen um baye-

rische und deutsche Ranglistenpunkte. Neben den sportlichen Highlights gibt es auch in diesem Jahr ein buntes Rahmenprogramm mit Gaumenfreuden, Musik und einem Gewinnspiel. Der Eintritt ist frei! Weitere Infos im Internet unter www.tucherbraeu.de/sponsor/events/beach_volleyball/index.html und unter www.tv-fuerth-1860.de.

mann Höcker u.a.
Stadttheater

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Günter Stössel
Lim

Film/Medien

20 Uhr

„Dersu Uzala – Uzala, der Kirgise“ (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Sport

15 Uhr

Kick off 2006: „Deutschland – Ecuador“, Fußballübertragung auf Großleinwand; Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft
Landeskirchliche Gemeinschaft, Gebhardtstraße 19

16 Uhr

Fußball-WM 2006 – Vorrunde: „Ecuador – Deutschland“, Fußballübertragung auf Großleinwand; anschließend Zusammenfassung des

Spieler Costa Rica – Polen
Grüner Markt

21 Uhr

Fußball-WM 2006 – Vorrunde: „Schweden – England“, Fußballübertragung auf Großleinwand
Grüner Markt

und sonst

10 Uhr bis 13 Uhr

„Kalligraphie im Schloss“, Leitung: Margret Klöcker-Grewe, Infos unter Tel. 97 26 587 oder 0172/84 83 098
Schloss Burgfarnbach, Schloßhof 12

Regelmäßige Führungen

Dienstag bis Donnerstag 10, 11, 14 und 15 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung
Stadtmuseum, Schloss Burgfarnbach

Samstag jeweils 14 Uhr

„Führung zur Geschichte des Rundfunks“
Rundfunkmuseum

Sonntag jeweils 14 Uhr

Führung durch das Rundfunkmuseum



Brittens Oper „Albert Herring“ im Stadttheater



Foto: Stadttheater

Die Komische Oper „Albert Herring“ in drei Akten von Benjamin Britten ist im Stadttheater vom **15. bis 17. Juni**, jeweils um 19.30 Uhr, zu erleben. In dem heiteren Musikwerk, einer Koproduktion des Stadttheaters Fürth mit der Hochschule für Musik Nürnberg-Augsburg, hat Lady Billow ihre kleine Stadt voll im Griff. Sie manipuliert sämtliche Honoratioren mit ihren skurrilen Launen und terrorisiert die Bevölkerung mit ihrem Tugend-Wahn. Da Vermö-

gen selten Widerspruch erlaubt, ist man der schrulligen Lady widerstrebend zu Willen. Als man eines Jahres keine jungfräuliche Maikönigin küren kann, weil die Tugend im Städtchen erschreckend abnehmende Tendenzen zeigt, will man kurzerhand einen Maikönig küren. Der tumbe Albert Herring ist da ein schnell gefundenes Opfer.

Benjamin Brittens musikdramatische Werke gehören zu den bedeutendsten. Darüber hinaus arbeitete er als Film- und Theater-

komponist, schrieb Liederzyklen und Musik für Kinder, stets getragen von der elementaren Freude an der Musik. Alles scheint ihm leicht zuzufliegen, doch hütet er sich vor Redseligkeit. Er weiß um die Strömungen seiner Zeit, verschreibt sich aber keiner Theorie. Immer wieder findet sein agiler Geist ebenso neuartige wie verblüffend einfache und überzeugende Formulierungen. Theaterkasse: Telefon 974-2400, Fax 974-2444, E-Mail: theaterkasse@fuerth.de. ■



Wallenstein im Rathaus

Im Zeichen der alle drei Jahre stattfindenden Wallensteinfestspiele regiert der böhmische Feldherr vom **25. Juni bis 6. August** das Städtchen Altdorf. Bürgermeister Hartmut Träger begrüßte eine Delegation des Wallensteinfestspielvereins – darunter auch Ernst Bergmann, stellvertretender Amtsleiter des Fürther Grünflächenamtes – im Rathaus, um die persönliche Einladung zu den Festivals entgegenzunehmen. Zwei professionelle Regisseure und rund 300 Laiendarsteller wirken in diesem Jahr an dem sechswöchigen Spektakel mit,

das gleich mit zwei Stücken aufwartet: In dem Volksschauspiel „Wallenstein in Altdorf“ lässt Franz Dittmar das Studentenleben der Renaissancezeit wieder auferstehen, in der Kurzversion von Schillers Wallensteintrilogie erzählt Michael Abendroth, wie der geniale Feldherr Wallenstein an dem verzweifelten Versuch scheitert, die reale Welt zu formen. Karten und das genaue Programm gibt es beim Wallensteinfestspielverein Altdorf e.V., Neubaugasse 3, 90518 Altdorf sowie im Internet unter www.wallensteinfestspiele.de. ■



Foto: Mittelsdorf

Eine Delegation der Altdorfer Wallensteinfestspiele besuchte Bürgermeister Hartmut Träger und lud alle Fürtherinnen und Fürther zu den Veranstaltungen und Aufführungen ein.



GREUTHER TEELADEN

Qualität im Fabrikverkauf

Die Kraft der Kräuter

Unsere Wohlfühlpakete

Speziell für Sie zusammengestellt, mit hochwertigen Zutaten und anregenden Rezeptideen.

Besuchen Sie uns im Greuther Teeladen.



90765 Fürth, Laubenweg 60
Tel.: 0911/9 79 40 55, Fax: 0911/9 79 40 56
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
www.greuther-teeladen.de

Gutschein*
100 g Schwarze Johannisbeere
* Gültig im Juni
pro Person
1 Gutschein

Die Mail-Adresse für **echte** Fürth-Fans:

ihurname@fuerth.org

5 Postfächer inklusive,
alle mit Spam- und Virenlfilter!

Ihre Homepage: in.fuerth.org/ihurname

Internetzugang Modem und ISDN



free-net erlangen
nürnberg fürth

c/o f3n Internetlösungen GmbH
Marktplatz 5
90762 Fürth
0911 977 978 44
www.fen-net.de

3 €/Monat*
1,5 ct./Min.*

*Preise inkl. MwSt., Mindestvertragslaufzeit 1 Monat, keine zusätzliche Einwahlgebühr, keine Einrichtungsgebühr

Weiterbildungslehrgang Step-Aerobic 50 Plus

Die Seniorenbeauftragte im Bayerischen Landes-Sportverband e.V. (BLSV) – Sportkreis Fürth – lädt alle Übungsleiter und Helfer in den Vereinen des BLSV – Kreis 2 Fürth zum Weiterbildungslehrgang „Step-Aerobic 50 Plus“ mit Referentin Manuela Duszynska ein. Der Lehrgang findet am **Samstag, 1. Juli, von**

13 bis 17.30 Uhr, in der Hans-Böckler-Halle, Dr.-Mack-Straße 31, statt. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Anmelden kann man sich bis spätestens 25. Juni schriftlich bei Elfriede Lechner, Hans-Böckler Straße 80, 90765 Fürth oder per Fax 97798575. Step-Bretter bitte zum Lehrgang mitbringen! ■

Die Radsaison ist da – auch für „Langfinger“

Nach Auskunft der Polizei haben Fahrraddiebe in Fürth nur allzu leichtes Spiel. Vergangenes Jahr wurden 421 Fahrräder gestohlen, die nicht oder nur unzureichend gesichert waren. Wer die polizeilichen Tipps beherzigt, erschwert den Dieben die Arbeit und behält sein Fahrzeug. Empfohlen wird, das Rad „an die Kette“ zu legen, es immer und überall an einen fest verankerten Gegenstand anzuschließen. Bei Fahrradsicherungen gilt: am besten ist geprüfte Qualität, denn Schlösser sollten nicht mit einfachen Werkzeugen zu überwinden sein. Dünne Ketten oder Spiralkabel



gelschlösser sind daher als Diebstahlschutz ungeeignet. Sparen an

der Sicherheit lohnt nicht. Wirk-samen Schutz bieten nur Fahrradschlösser aus hochwertigem Material wie durchgehärtetem Spezialstahl und massive Schließsysteme.

Am besten eine Beschreibung des Fahrrades anfertigen, Rahmen-nummer, Fabrikat und andere wesentliche Merkmale notieren, um notfalls die Polizei genau informieren zu können. Oder man lässt das Rad in einem Fachgeschäft mit einer individuellen Codierung versehen. Weitere Informationen gibt es bei der Beratungsstelle zum Schutz gegen Verbrechen bei der Kriminalpolizeiinspektion Fürth in der Kapellenstraße 10. Dort sind ein Fahrradpass und informative Falblätter zum Thema Fahrraddiebstahl erhältlich. Telefonisch sind die Beamten der Beratungsstelle unter der Nummer 7 59 05-3 80/3 81 zu erreichen. ■

Feuer bekämpfen: Üben für den Ernstfall

Im Rahmen der von der Versicherungskammer Bayern und des Bayerischen Landesfeuerwehrverbandes durchgeführten Aktion „Feuer bekämpfen“ haben insgesamt 32 Atemschutzgeräteträger der Berufs- und der Freiwilligen Feuerwehr Fürth an einem Training zur Bekämpfung des Flash-Over (Rauchdurchzündung) teilgenommen. Die Übung fand im Ausbildungszentrum der Freiwilligen Feuerwehren in Steinach statt. Um das Entstehen und die Wirkung eines Flash-Overs mög-

lichst authentisch nachstellen zu können, hat die Landesbrandversicherung in Zusammenarbeit mit der Firma Dräger Safety einen Flash-Over-Trainingscontainer entwickelt, der erlaubt, den Ernstfall unter einsatznahen Bedingungen zu proben. Ziel des Trainings ist es, den Ausbildungsgrad und somit die Sicherheit der Einsatzkräfte zu erhöhen. Seit September 2002 haben rund 550 Feuerwehrleute an 58 Lehrgängen in 35 Landkreisen Bayerns teilgenommen. ■

Termin zum Blutspenden

An folgendem Termin kann wieder Blut gespendet werden: **Dienstag, 20. Juni**, 14.30 bis 20 Uhr, **Rotkreuzhaus Fürth, Henri-Dunant-Straße 11**. Der Blutspendedienst weist auf Folgendes hin: Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass oder zumindest einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein) mit. ■



Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Telefon
Ludwigstraße 89 **0911/71 21 79**
90763 Fürth Handy
Fax 0911/71 25 76 **0172/5 94 67 12**



Gärtnerei Goldmann

**Winterharte Blütenstauden
Gräser und Farne
Wasserpflanzen
Gewürz- und Heilpflanzen**

Alte Reutstraße 265 • 90765 Fürth
☎ 0911/30 65 45
www.goldmann-stauden.de



Individuelle **Alten- und Krankenpflege** daheim
Das Kleeblatt

- Hauskrankenpflege
- Ausführung ärztl. Anordnungen
- individ. Betreuung und Versorgung
- Beratung „rund um die Pflege“

Die Vergütung unserer Leistungen richtet sich nach den Vorgaben aller Kranken- und Pflegekassen.
Wir arbeiten ausschließlich mit examiniertem Fachpersonal.

Tel. 0911/97 61 080
Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner
Johannisstr. 12 • 90763 Fürth



www.nong-thaimassage.de
Täglich von 9 - 20 Uhr
nach Vereinbarung
Ludwigstraße 53
90763 Fürth
Tel.: 0911- 68 90 715

Traditionelle Thaimassage
Fußreflexzonenmassagen



**Verheizen Sie immer noch Ihr Geld?
Jetzt wird gespart!**

Energiesparende Fenster aus REHAU-Systemen senken Ihren Öl- und Gasverbrauch!

Vom Fensterfachbetrieb:
Thiel GmbH • 91477 Markt Bibart
Fuchsau 5 • Tel. 0 91 62/98 99-0

Samen-Liebermann

Das führende Fachgeschäft für:

- Gartenbedarf
- Trockenobst
- Gewürze
- Tiernahrung
- Tee
- Blaumohn-Leinsamen immer frisch gemahlen
- Backartikel
- Nüsse

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr von 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi u. Sa von 9-13 Uhr (nachmittags geschl.)
Mit öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen:
Linie 176 bis Endhaltestelle Soldnerstraße
Mit Kundenparkplatz! So leicht finden Sie uns:

Allensteiner Straße

Würzburger Str. B4 zur Billiganlage

Soldnerstraße

Breslauer Straße

Bahnhof Untertürkberg

Allensteiner Str. 13 · Fürth
Tel. (0911) 73 00 39
Fax (0911) 759 21 35



MIETER VEREIN
FÜRTH UND UMGEBUNG E.V.
Telefon: 0911-772549
www.mieterverein-fuerth.de

Blumen – ein Trost in der Trauer

**Grabpflege
Grabbepflanzung
Trauerfloristik**

Blumen HANNWEG
Eigener Gartenbaubetrieb
in Fürth-Vach
Zedernstraße 12
Telefon 0911/76 11 26

Geschäfte:

90765 Fürth · Erlanger Str. 103
Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26
90419 Nürnberg · Westfriedhof
Tel. 0911/33 14 79

**Ambulanter
Sozialer
Pflegedienst**



Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen



Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	7.6.2006	Nr.16
Donnerstag	8.6.2006	Nr.17
Freitag	9.6.2006	Nr.18
Samstag	10.6.2006	Nr.20
Sonntag	11.6.2006	Nr.21
Montag	12.6.2006	Nr.22
Dienstag	13.6.2006	Nr.23
Mittwoch	14.6.2006	Nr.24
Donnerstag	15.6.2006	Nr.25
Freitag	16.6.2006	Nr.26
Samstag	17.6.2006	Nr.27
Sonntag	18.6.2006	Nr.28
Montag	19.6.2006	Nr. 1
Dienstag	20.6.2006	Nr. 2
Mittwoch	21.6.2006	Nr. 3
Donnerstag	22.6.2006	Nr. 4

1 Apotheke im Bahnhof-Center
Gebhardtstr. 2
90762 Fürth, 7496 74

2 Hirsch-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Str. 1
90762 Fürth, 7749 26

3 West-Apotheke
Komotauer Str. 45
90766 Fürth, 7318 54

4 Apotheke am Kieselbühl
Hansastr. 5
90766 Fürth, 7310 53

5 Kreuz-Apotheke
Schwabacher Str. 25
90762 Fürth, 7487 60

6 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 7124 91

7 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln, 9768 56 90

7 Euromed-Apotheke
Europaallee 1
90763 Fürth, 9714 11 00

8 Jakobinen-Apotheke
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 7068 67

8 Apotheke zur grünen Schlange
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41

9 Berolina-Apotheke
Königstr. 134
90762 Fürth, 7726 18

10 Staufen-Apotheke
Schwabacher Str. 37
90762 Fürth, 7778 78

11 Mohren-Apotheke
Königstr. 82
90762 Fürth, 7701 96

12 Apotheke am Prater
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 7906 31

13 Fichten-Apotheke
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 7740 50

13 Frosch-Apotheke
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 7658 63 38

14 Park-Apotheke
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 9771 50

15 Kleeblatt-Apotheke
Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 7806 65

16 St.-Pauls-Apotheke
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 7714 83

17 Apotheke im City-Center
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 7498 04 44

18 Stern-Apotheke
Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 7702 35

19 Schwanen-Apotheke
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 7907 35 50

20 Billing-Apotheke
Billinganlage 3
90766 Fürth, 7314 70

21 Dürer-Apotheke
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 7354 00

22 Süd-Apotheke
Flößaustr./Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 7137 38

23 Apotheke Breitscheid-Straße
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 7733 36

24 Altstadt-Apotheke
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 7796 82

25 Friedrich-Apotheke
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 7716 25

26 Alpha-Apotheke
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 9712 38

27 Apotheke im Marktkauf
Gabelsbergerstraße 1
90762 Fürth, Telefon 7660 67 0

28 Ronhof-Apotheke
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 7907 70 00

28 Apotheke am Stadtwald
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 7227 45



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 19222, erreichbar. Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 19292 oder 01805/191212. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnum-

mer 19292 oder 01805/191212 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 19292 oder 01805/191212).

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen

» Fortsetzung auf Seite 25 »

BESTATTUNGEN
Geyer
Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

0911 / 77 10 38

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen

Klaus Götz – Sigrun Grelle, Otto-Seeling-Promenade 10; Markus Schmitt – Birgitta Herndl, Händelstr. 24; Benjamin Weingärtner – Monique Blum, Berlinstr. 17 a; Evgenij Golokolosov – Ludmilla Kizmann, Paul-Keller-Str. 2; Helmut Kreß – Anja Uta Beckmann, Wilhelm-Löhe-Str. 16; Thomas Schwägerl – Nicole Pilhofer, Ährenweg 10; Thomas Fischer – Gisela Andrea Fuchs, Kornstr. 13; Waldemar Krebs – Susanne Breitschuh, Fürth; Christian Cerny, Nottelbergstr. 30 – Karen Lutz, Jena; Uwe Buschendorf – Sandra Planert, Mühlthalstr. 36; Siegfried Straub – Kanokwan Juldala, Holzstr. 22; Michael Tietjen – Elke Spiegel, Insterburger Str. 11; Sebastian Iben, Berlin – Serpil Mirik, Ludwigstr. 16.

Eheschließungen

Kurt Galter – Nicola Peinelt, Fürth; Georg Kammerer – Nicole Radnick, Seeackerstr. 11; Udo Schneider, Nürnberg – Yvonne Fronius, Dahlienstr. 1 g; Stephan Decker – Susanne Münich, Fürth; Peter Wenkheimer – Luise Rödiger, Erlanger Str. 26; Christian Woyde-

ra – Monika Postulka, Wilhelmstr. 28; Dominik Zylla – Nicole Herbst, Stadelner Hauptstr. 99; Andreas Voigt – Janet Liebisch, Cadolzburg; Martin Schulz – Jackie Ling Jack Sze, Turnstr. 5; Ciro D'Amora – Cosima D'Arpa, Steubenstr. 26; Werner Weis – Birgid Niedermayer, Entensteig 15; Jochen Kallmeyer – Heidemarie Wallner, Mondstr. 11; Stephan Kenner – Vera Schwab, Narzissenstr. 24; André Dehmer – Sabrina Fierus, Friedrich-Ebert-Str. 127; Andreas Engelhardt, Herboldshofer Str. 21 – Christine Kukka, Stadelner Hauptstr. 91; Dirk Zimmermann – Sabine Schätzenmayer, Frühlingstr. 4.

Geburten

Thi Anh Thu Hoang-Vosse und Sven Vosse, Tochter Anh Jolie Vosse, Fürth; Daniela und Mario Trapp, Sohn Tobias Michael, Seestr. 52; Cheng Fan und Andreas Leiner, Tochter Emma Yimei Leiner, Liesl-Kießling-Str. 1; Hatice und Aziz Amet, Tochter Yagmur, Nürnberger Str. 105; Karla Riedel und Thomas Deuerlein, Sohn Lando Deuerlein, Nürnberg; Martina und Dr. Christoph Badock, Tochter Leni, Flößaustr. 88; Miriam und Andreas Groß, Tochter

Fenja, Windsbach; Irina und Artur Heinrich, Sohn Erwin, Narzissenstr. 39 a; Sandra Dietrich und Afshin Malaki Nikoo, Tochter Shayliu Mariam Dietrich; Elizabetha und Krysztof Plachetka, Tochter Olivia, Zirndorf; Adriana Gullà und Claus Müller, Sohn Fabio Müller, Oberasbach; Tanja und Bastian von Hanstein, Tochter Nele Antonia, Am Haselbuck 27; Radojka und Predrag Dugandzic, Sohn Aleksandar Milomir, Neumannstr. 33; Anna-Maria und Michael Manske, Sohn Manuel, Wilhermsdorf; Yeliz und Cafer Kanbur, Tochter Selina, Zirndorf; Nadine und Thomas Hofmann, Sohn Timo, Teichstr. 9.

Sterbefälle

Edeltraut Freund (88), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Emma Martin (85), Friedrich-Ebert-Str. 65; Eduard Niedermeier (71), In der Berten 50; Luise Naundorf (93), Rosenstr. 16; Maria Schmidt (86), Veitsbronn; Gunda Popp (84), Unterfarnbacher Str. 200; Ilse Tennig (78), Sonnenstr. 37; Elisabeth Spitzl (80), Neumannstr. 38; Renate Bauer (87), Nürnberg; Hildegard Daschner (88), Albrecht-Dürer-Str. 17; Renate Wanner (63), Tilsiter Str. 29; Babette Kraus (72), Schwabacher Str. 206; Kurt Ernst (89), Rossittener Str. 7; Frieda Gensmantel (81), Berlinstr. 49; Gunda Weiß (79), Langenzenn; Eugen Bauer (80), Berolzheimerstr. 28; Anna Voderlmayer (60), Erhard-Segitz-Str. 25; Georg Panzer (81), Zoppoter Str. 54; Kuni-gunde Hauber (89), Stiftungsstr. 9; Lotte Pröll (80), Schloßhof 25; Ecaterina Kenst (85), Stiftungsstr. 9; Friedrich Utschick (85), Zirndorf; Else Künnell (84), Tuchenbach; Walter Uschald (82), Nürnberg; Elfriede Delatron (80), Rosenstr. 16.

Mit der Veröffentlichung der hier genannten Angaben bestand Einverständnis.



HITZ

im Familienbesitz
seit 1906

Wir sind 100!

... und sagen Danke
mit neuen Ideen und Qualität
zu stark reduzierten
Preisen.

**GRABMALE
BILDHAUEREI
NATURSTEINBETRIEB**

Friedenstraße 32 · 90765 Fürth
Telefon 790 61 95 · Fax 79 13 82

Brot Postbank Köln
für die Welt 500 500-500
BLZ 570 100 50



» Fortsetzung von Seite 24 »
Notdienste

von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0, zu erreichen. Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude), Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am Samstag, 10., und Sonntag, 11. Juni, von Zahnärztin Dr. Jeannette Kamm,

Amalienstraße 20, Telefon 766 52 52, am Donnerstag, 15., und Freitag, 16. Juni, von Zahnarzt Dr. Gerd Iglar, Erlanger Straße 17, Telefon 79 17 12, am Samstag, 17., und Sonntag, 18. Juni, von Zahnarzt Dr. Günther Jaeschke, Fritz-Erler-Straße 20, Telefon 76 44 55, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen.

TOP ANGEBOT
MICROFASER SEERSÜCKER BETTWÄSCHE
mit Reißverschluß, waschbar bei 60°C
135 x 200 cm
~~29.⁹⁵~~ **19.⁹⁵**
Gesunder Schlaf ist keine Glückssache!
bed & fun
Ihr Spezialist rund um's Bett
Im City-Center-Basement • Alexanderstraße 11
90762 Fürth • Telefon 0911/741 92 09

Café Mozart
Mo.-Fr. von 9-12 Uhr
Frühstücksbuffet 6,60 Euro
pro Person, inkl. Tee oder Kaffee, täglich
frisches Gebäck auch zum mitnehmen.
Neumannstr. 28 • Fürth • Tel. 719 719

**GRABMAL
BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG**
FIRMA SIEBENKÄSS · ERLANGER STR. 88 · 90765 FÜRTH
TELEFON 0911 790 71 36 · FAX 0911 794 07 99

! sehr günstige Lagerbestände !

SEIT 1890



Amtliche Bekanntmachungen

I. Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Fürth für das Haushaltsjahr 2006

Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erlässt der Stadtrat folgende Haushaltssatzung, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

1. Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt**

in den Einnahmen **238.969.182 €** und Ausgaben mit **238.969.182 €** und

im **Vermögenshaushalt**

in den Einnahmen **53.292.201 €** und Ausgaben mit **53.292.201 €** ab.

2. Der Wirtschaftsplan 2006 des Sondervermögens Klinikum wird hiermit festgesetzt. Er schließt

- a) nach dem **Erfolgsplan** mit Erträgen von **5.842.500 €** mit Aufwendungen von **6.466.500 €**
- b) nach dem **Vermögensplan** mit Einnahmen und Ausgaben von **8.725.235 €** ab.

3. Der Wirtschaftsplan 2006 des Stadtentwässerungsbetriebes Fürth (StEF) wird hiermit festgesetzt. Er schließt

- a) nach dem **Erfolgsplan** mit Erträgen von **23.547.000 €** mit Aufwendungen von **24.162.560 €**
- b) nach dem **Vermögensplan** mit Einnahmen und Ausgaben von **35.371.440 €** ab.

4. Der Wirtschaftsplan 2006 des Sondervermögens „Gebäudewirtschaft Fürth“ wird hiermit festgesetzt. Er schließt

- a) nach dem **Erfolgsplan** mit Erträgen von **20.867.371 €** mit Aufwendungen von **21.261.104 €**
- b) nach dem **Vermögensplan** mit Einnahmen und Ausgaben von **65.000 €** ab.

§ 2

1. Der Gesamtbetrag der **Kreditauf-**

nahmen für Investition- und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **17.200.000 €** festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investition- und Investitionsfördermaßnahmen des Sondervermögens Klinikum wird auf **4.943.000 €** festgesetzt.

3. Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investition- und Investitionsfördermaßnahmen des Stadtentwässerungsbetriebes Fürth (StEF) wird auf **14.387.000 €** festgesetzt.

§ 3

1. Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt wird auf **22.501.520 €** festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Wirtschaftsplan (Vermögensplan) des Sondervermögens Klinikum wird auf **800.000 €** festgesetzt.

3. Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Wirtschaftsplan (Vermögensplan) des Stadtentwässerungsbetriebes Fürth (StEF) wird auf **18.330.000 €** festgesetzt.

§ 4

1. Die Hebesätze für die **Grundsteuer** wurden in der Satzung vom 16. November 2005 für 2006 wie folgt festgesetzt:

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (**A**) **350 v.H.**
- b) für die Grundstücke (**B**) **480 v.H.**

2. Der Hebesatz für die **Gewerbesteuer** wird auf **425 v.H.** festgesetzt.

§ 5

1. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **55.000.000 €** festgesetzt.

2. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** für das Sondervermögen Klinikum zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **7.500.000 €** festgesetzt.

3. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** für den Stadtentwässerungsbe-

trieb Fürth (StEF) zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **7.500.000 €** festgesetzt.

4. Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** für das Sondervermögen „Gebäudewirtschaft Fürth“ zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **3.500.000 €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2006 in Kraft.

II.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 7. Dezember 2005 beschlossen und von der Regierung von Mittelfranken mit Schreiben vom 25. April 2006, GZ: 12-1512 c-1/06, rechtsaufsichtlich unter Auflagen genehmigt. Der Stadtrat ist mit Beschluss vom 31. Mai 2006 diesen Auflagen beigetreten.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

III.

Die Haushaltssatzung liegt gem. Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern i.V.m. § 4 der Bekanntmachungsverordnung während des ganzen Jahres im Amtsgebäude Süd, Schwabacher Str. 170, Zimmer 213, innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

**Fürth, 31. Mai 2006, Direktorium
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Vollzug des Tierseuchengesetzes und der Verordnung zur Aufstallung des Geflügels zum Schutz vor der Klassischen Geflügelpest (Geflügel-Aufstallungsverordnung) vom 9. Mai 2006

Die Stadt Fürth erlässt folgende Allgemeinverfügung

1. Es wird festgelegt, dass im gesamten Stadtgebiet Fürth Geflügel auch außerhalb geschlossener Ställe oder Schutzvorrichtungen gehalten werden darf (Freilandhaltung).

2. Wer Geflügel im Stadtgebiet Fürth in Freilandhaltung halten will, hat dies der Stadt Fürth – Ordnungsamt, Schwabacher Straße 170, 90744 Fürth (Telefon 974-1470) oder dem Landratsamt Fürth – Veterinäramt, Stresemannplatz 11, 90763 Fürth (Telefon 9773-1901), spätestens mit Aufnahme der Freilandhaltung unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und des Standortes anzuzeigen.

3. Die Festlegung unter Ziffer 1 kann jederzeit ganz oder teilweise widerrufen werden, insbesondere wenn die Voraussetzungen für die Gebietsfestlegung nicht mehr vorliegen.

4. Kosten werden nicht erhoben.

5. Die Verfügung gilt an dem auf die ortsübliche Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gemacht.

Hinweise:

1. Die Begründung dieser Allgemeinverfügung kann während der allgemeinen Dienstzeiten im Ordnungsamt der Stadt Fürth, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 307, eingesehen werden.

2.1 Enten und Gänse sind räumlich getrennt von sonstigem Geflügel zu halten (§ 1 Abs. 5 Satz 1 Geflügel-Aufstallungsverordnung).

2.2 Der Halter von Enten und Gänsen hat sicherzustellen, dass die Tiere monatlich virologisch auf Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7 untersucht werden (§ 1 Abs. 5 Satz 2 Geflügel-Aufstallungsverordnung). Die virologischen Untersuchungen sind jeweils an 60 Tieren je Bestand am Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), Dienststelle Erlangen, Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen, durchführen zu lassen. Die Proben sind mittels Rachtentupfer oder Kloakentupfer zu entnehmen. Werden weniger als 60 Enten oder Gänse gehalten, sind die jeweils vorhandenen Tiere zu untersuchen (§ 1 Abs. 5, § 2 Abs. 1 Geflügel-Aufstallungsverordnung).

2.3 An Stelle der virologischen Untersuchung (Ziffer 2.2) kann der

Halter abweichend von § 1 Abs. 5 Satz 1 Geflügel-Aufstallungsverordnung Enten und Gänse zusammen mit sonstigem Geflügel halten, soweit das sonstige Geflügel dazu dient, die Einschleppung oder Verschleppung der Geflügelpest in den Bestand frühzeitig zu erkennen. In diesem Falle (nach § 1 Abs. 5 Satz 3 Geflügel-Aufstallungsverordnung) muss die folgende, in der Anlage zu § 1 Abs. 5 Satz 4 Geflügel-Aufstallungsverordnung in Spalte 2 vorgesehene Anzahl von sonstigem Geflügel gehalten werden:

Anzahl der gehaltenen Enten oder Gänse je Bestand	Anzahl des sonstigen zu haltenden Geflügels
1	2
weniger als 10	mindestens 1, höchstens jedoch dieselbe Anzahl wie gehaltene Enten und Gänse
11 – 100	10 – 50
101 – 1000	20 – 60
mehr als 1000	30 – 70

Ferner hat der Halter jedes verendete Stück sonstiges Geflügel (z.B. Hühner) am Bayer. Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL), Dienststelle Erlangen, Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen, unverzüglich auf Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7 virologisch untersuchen zu lassen (§ 1 Abs. 5 Satz 5 Geflügel-Aufstallungsverordnung).

2.4 Der Geflügelhalter hat dem Landratsamt Fürth – Veterinäramt (Tel. 9773-1901) – unverzüglich jeden Nachweis des Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7 mitzuteilen. Ferner hat er die Ergebnisse der Untersuchungen mindestens ein Jahr lang aufzubewahren und dem Landratsamt Fürth – Veterinäramt – auf Verlangen vorzulegen. Die Frist beginnt mit dem Ablauf des Kalendermonats, in dem ihm die Ergebnisse der Untersuchung schriftlich mitgeteilt worden sind (§ 2 Abs. 3 Geflügel-Aufstallungsverordnung).

2.5 Der Geflügelhalter ist unabhängig von der Größe des Geflügelbestandes verpflichtet, ein Bestandsregister zu führen, in das je Werktag

die Anzahl der verendeten Tiere unverzüglich einzutragen ist. Das Register ist vom Geflügelhalter drei Jahre lang aufzubewahren. Die Frist beginnt mit Ablauf des 31. Dezember des Jahres, in dem die letzte Eintragung vorgenommen worden ist (§ 1 Abs. 6 Geflügel-Aufstallungsverordnung i.V.m. § 2 Abs. 1 Satz 1 und Satz 2 Nr. 3 und Abs. 3 der Geflügelpest-Verordnung).

2.6 Der Geflügelhalter hat nach § 1 Abs. 6 Geflügel-Aufstallungsverordnung i.V.m. § 8b Nr. 1 bis 8 der Geflügelpest-Verordnung unabhängig von der Größe des Geflügelbestandes sicherzustellen, dass

- die Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder die sonstigen Standorte des Geflügels gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren gesichert sind,
- die Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels von betriebsfremden Personen nur mit betriebs-eigener Schutzkleidung oder Einwegkleidung betreten werden und dass diese Personen die Schutz- oder Einwegkleidung nach Verlassen des Stalles oder sonstigen Aufenthaltsortes des Geflügels unverzüglich ablegen,
- Schutzkleidung nach Gebrauch unverzüglich gereinigt und Einwegkleidung nach Gebrauch unverzüglich unschädlich beseitigt wird,
- nach jeder Einstallung oder Ausstallung von Geflügel die dazu eingesetzten Gerätschaften und der Verladeplatz gereinigt und desinfiziert werden und dass nach jeder Ausstallung die frei gewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände gereinigt und desinfiziert werden,
- betriebseigene Fahrzeuge abweichend von § 16 Abs. 1 der Viehverkehrsverordnung unmittelbar nach Abschluss eines Geflügeltransports auf einem befestigten Platz gereinigt und desinfiziert werden,
- Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die in der Geflügelhaltung eingesetzt und von mehreren Betrieben gemeinsam benutzt werden, jeweils im abgebenden Betrieb vor der Abgabe gereinigt und desinfiziert werden,

- eine ordnungsgemäße Schadnagerbekämpfung durchgeführt wird und hierüber Aufzeichnungen gemacht werden,
- der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung verendeten Geflügels bei Bedarf, mindestens jedoch einmal im Monat, gereinigt und desinfiziert werden.

2.7 Geflügel, ausgenommen Geflügel, das unmittelbar zur Schlachtung verbracht wird, darf nur in den Verkehr gebracht werden, soweit das Geflügel sieben Tage vor dem Inverkehrbringen in einem geschlossenen Stall oder einer Schutzvorrichtung gehalten und längstens vier Werktage vor dem Inverkehrbringen klinisch tierärztlich oder im Falle von Enten und Gänsen virologisch nach näherer Anweisung durch das Landratsamt Fürth – Veterinäramt – Behörde mit negativem Ergebnis auf Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7 untersucht worden ist. Derjenige, der Geflügel in den Verkehr bringt, hat eine tierärztliche Bescheinigung über die Untersuchung mitzuführen. Die Bescheinigung ist auf Verlangen dem Landratsamt Fürth – Veterinäramt – vorzulegen (§ 4 Geflügel-Aufstallungsverordnung).

3. Zuwiderhandlungen gegen Bestimmungen der Geflügel-Aufstallungsverordnung sind gemäß § 6 Geflügel-Aufstallungsverordnung i. V. m. § 76 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b und Nr. 2 des Tierseuchengesetzes Ordnungswidrigkeiten. Diese können mit einer Geldbuße bis zu 25 000 Euro geahndet werden (§ 76 Abs. 3 Tierseuchengesetz).

4. Nach § 2 der Geflügelpestschutzverordnung hat jeder Geflügelhalter, der Geflügel im festgelegten Gebiet in Freilandhaltung halten will, sicherzustellen, dass

- die Tiere nur an Stellen gefüttert werden, die für wildlebende Zugvögel nicht zugänglich sind,
- die Tiere nicht mit Oberflächenwasser, zu dem wildlebende Zugvögel Zugang haben, getränkt werden und
- Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für wildlebende Zugvögel unzugänglich aufzubewahren ist.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Bescheid der Stadt Fürth kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe **Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach**, Hausanschrift: Promenade 24–28, 91522 Ansbach, oder Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen so viele Abschriften beigefügt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erheben. Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der **Stadt Fürth** wahrt diese Frist **nicht!**

Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Fürth, 19. Mai 2006, Stadt Fürth i.A., Christoph Maier, berufsm. Stadtrat

Sonderregelung für Gaststätten mit Außengastronomie während der Fußball-Weltmeisterschaft 2006

Die Bayerische Staatsregierung hat am 2. Mai 2006 die Fußball-WM-Lärmschutz-Verordnung erlassen und für Gaststätten mit Außengastro-

nomie während der Fußballweltmeisterschaft 2006 eine Betriebszeit **bis 1 Uhr** zugelassen.

Spätestens um 1 Uhr sind jedoch Musikdarbietungen, Fernsehübertragungen im Freien sowie die Verabreichung von Getränken und Speisen durch diese Gaststätten zu beenden. Entgegenstehende Regelungen in bereits bei In-Kraft-Treten dieser Verordnung bestehenden behördlichen Genehmigungen, Gestattungen und Erlaubnissen finden keine Anwendung.

Soweit im Einzelfall besondere Umstände vorliegen, können jedoch abweichende Regelungen zur Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen getroffen werden.

Fürth, 26. Mai 2006, Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Ladenschlusszeiten während der Fußball-Weltmeisterschaft 2006

Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen hat mit Allgemeinverfügung vom 25. April 2006 bayernweit eine Ausnahme von den Ladenschlusszeiten bewilligt. Danach können im Zeitraum vom 9. Juni 2006 bis einschließlich 9. Juli 2006 Verkaufsstellen **an Werktagen** 24 Stunden pro Tag für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet bleiben.

Arbeitsschutzrechtliche, insbesondere arbeitszeitrechtliche Bestimmungen bleiben hiervon unberührt.

Fürth, 26. Mai 2006, Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Widmung von Straßen und Wegen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GvBl. S. 448, berichtigt 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekanntgegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 17. Mai 2006 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 6 BayStrWG zu öffentlichen Verkehrsflächen gewidmet:

Zur Ortsstraße werden gewidmet

(Art. 46 Nr. 2 BayStrWG):

Das Grundstück Fl. Nr. 736/5 sowie Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 736/4, 742/3 und 1468/118, Gem. Fürth (Bestandteil zur Ortsstraße **Billiganlage**).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Die bisherige Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollte mit dieser Verfügung kein Einverständnis bestehen, muss daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erhoben werden.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Lagepläne zu dem Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 310, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr, eingesehen werden.

Fürth, 23. Mai 2006, Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister



Öffentliche Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 9 74 31-06/-07, Fax 9 74 31-08.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag nach VOB.

3. a) Ausführungsort: Hardenberg-Gymnasium, Kaiserstraße 92, Fürth. **Neubau der IZBB-Ganztagesmaßnahme.**

b) Auftragsgegenstand:

Einzelgewerke gemäß folgender Aufstellung

b1) Abdichtungsarbeiten: Eröffnungstermin: 5. Juli 2006, 14 Uhr. LV-Kosten: 20,40 Euro. Ausführungsfrist: ca. KW 38/2006 bis KW 10/2007. Leistungsumfang: Abdichtung Dachflächen und Bodenplatten; bituminöse Abdichtung ca. 1.200 m², Schaumglasdämmung ca. 600 m², Attikaabdeckung ca. 120 m.

b2) Trockenbauarbeiten: Eröffnungstermin: 5. Juli 2006, 14.15 Uhr. LV-Kosten: 25,50 Euro. Ausführungsfrist: ca. KW 38/2006 bis KW 15/2007. Leistungsumfang: Gipskarton-Ständerwände ca. 350 m², abgehängte GK-Decken ca. 1.520 m², Kalkzementputz ca. 375 m².

b3) Metallbauarbeiten/Fenster: Eröffnungstermin: 5. Juli 2006, 14.30 Uhr. LV-Kosten: 35,70 Euro. Ausführungsfrist: ca. KW 42/2006 bis KW 03/2007. Leistungsumfang: Alu-Pfosten/Riegelkonstruktion Fassade ca. 715 m², Glasrahmentüren ca. 63 m².

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

d) Anfertigung von Entwürfen: d1) entfällt.

4. Ausführungsfristen: Siehe 3. b).

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 9 74-31-06/-07, Fax 9 74-31-08. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 13. Juni 2006** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist

der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotsein-gang: Siehe 3. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Bei Eröffnung zugelassen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: Siehe 3. b) und 6. b).

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit ZVB.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Zuschlags-/Bindefrist bis: 16. August 2006.

13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.

14. Nebenangebote: Wertung nach VOB und den Bewerbungsbedingungen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Stadtentwässerungsbetrieb Fürth (StEF), Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 9 74-31 06, Fax 9 74-31 08, E-Mail: marco.sittig@fuerth.de.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche

Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ort der Ausführung: Hauptkläranlage Fürth, Erlanger Straße 105, 90765 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Elektrotechnik für den Umbau des SRK Ost Friedhof/HKA.

Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der Elektrotechnischen Ausrüstung. Vier Freiluftschaltschränke für Lastteil und Steuerungen. Steuerung für acht Elektroschieber, vier Pumpen, zwei Wirbeljets und eine Siebrechenanlage. Messungen für dreimal Durchflussmessung, viermal Höhenstandsmessung. Zweimal SPS Hard- und Software (Fab. Siemens S7) für die Steuerung sowie die Anbindung an das vorhandene Prozessleitsystem (Fab. Schraml). Zeichnen und Animieren sowie Erweitern von Prozessbildern im vorhandenen Leitsystem der Hauptkläranlage. Vor Ort Steuerstellen, Beleuchtung und Steckdosen. Dokumentation in CAD. Demontage und Dokumentieren des Rückbaus von alten Installationsteilen.

c) Unterteilung in Lose: Nicht vorgesehen.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfrist: Voraussichtl. Baubeginn: September 2006; voraussichtl. Bauende: Dezember 2006.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08. Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle **ab 13. Juni 2006** von 8 bis 13 Uhr abgeholt, bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (Doppelexemplar und einen 3,5" Datenträger im DA 83 Format) können gegen Bezahlung eines Betrages von 51 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: Dienstag, 4. Juli 2006, 14.15 Uhr.

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissions-

stelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: Dienstag, 4. Juli 2006, 14.15 Uhr, Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (ZVB).

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Bindefrist: 2. August 2006.

13. Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken; VOB-Stelle; Promenade 27; 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Stadtentwässerungsbetrieb Fürth (StEF), Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08, E-Mail: marco.sittig@fuerth.de.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ort der Ausführung: Neues Pumpwerk in Stadeln, Am Regnitzhang, 90765 Fürth und Hauptkläranlage Fürth, Erlanger Straße 105, 90765 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Elektrotechnik für den Neubau des Pumpwerk Stadeln.

Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der Elektrotechnischen Ausrüstung. Acht Niederspannungsschaltschränke für Lastteile und Steuerungen. Steuerung für drei Elektroschieber, drei Pumpen je 45 kW mit Frequenzumrichter, zwei Kellerentwässerungspumpen und eine Siebrechenanlage. Zweimal Durchflussmessung, sechsmal Höhenstandsmessung. SPS Hard- und Software (Fab. Siemens S7) für die Steuerung sowie die Anbindung über Fernwirkanlage an das vorhandene Prozessleitsystem (Fab. Schraml) in der Hauptkläranlage. Vor Ort Steuerstellen, Innen- und Außenbeleuchtung, Steckdosen, Verkabelung, Erdung, Blitzschutz, Doppelboden ca. 30 m². Dokumentation in CAD. Zeichnen und Animieren sowie Erweitern von Prozessbildern im Prozessleitsystem der Hauptkläranlage.

c) Unterteilung in Lose: Nicht vorgesehen.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfrist: Voraussichtl. Baubeginn: Oktober 2006; voraussichtl. Bauende: März 2007.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08. Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle **ab 13. Juni 2006** von 8 bis 13 Uhr abgeholt, bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (Doppelexemplar und einen 3,5" Datenträger im DA 83 Format) können gegen Bezahlung eines Betrages von 45,90 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin für Angebotseingang: Dienstag, 4. Juli 2006, 14 Uhr.

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: Dienstag, 4. Juli 2006, 14 Uhr, Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (ZVB).

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Bindefrist: 2. August 2006.

13. Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken; VOB-Stelle; Promenade 27; 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: König Ludwig III und Marie Therese Goldene Hochzeitsstiftung, Komotauer Straße 30 90766 Fürth.

2. Verfahrensart: Öffentliche Aus-

beschreibung nach VOB.

3 a. Art der Ausführung: Fürth, Gartenstraße – Wasserstraße.

3 b. Art der Leistung: Landschaftsbau-, Abdichtungs-, Flaschnerarbeiten; Sanierung von Außenanlagen an der Wohnanlage Gartenstraße 22–28 und Wasserstraße 11/13/19.

Leistungsumfang:

Gewerk: Landschaftsbauarbeiten

- 215 m² Pflaster- und Plattenbeläge abrechnen
- 105 m Kantensteine abrechnen
- 340 m² Pflanz- und Rasenflächen abräumen
- 285 m³ Frostschutz- und Trag-schichten
- 130 m Stahlband
- 110 m Sandsteinmauer
- 150 m² Pflasterbeläge
- 90 m² Plattenbeläge
- 62 St. Schrittplatten in Längen von 1 bis 2,5m
- 290 m² Schotterflächen aus Sandsteinen
- 150 m² Rasen- und Pflanzflächen.

Gewerk: Abdichtungsarbeiten

- 310 m² Abbruch von Gefälleestrich (d i.M. 5cm)
- 310 m² Einbau von Gefälleestrich (d i.M. 5cm)
- 310 m² neue Abdichtung auf vorh.
- 45 lfdm Abdichtung über Bauwerksfuge.

Gewerk: Flaschnerarbeiten

- 45 lfdm Einblechung zu aufgehendem Gebäude.

4. Ausführungsfrist: Baubeginn Mitte August 2006, Fertigstellung bis Mitte Oktober 2006.

5a. Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 13. Juni** in der Zeit von 8 bis 15 Uhr ausgegeben.

5 b. Kostenbeitrag: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags von 30,60 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto der Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6 a. Angebote sind einzureichen bis: Dienstag, 11. Juli 2006, 14.30 Uhr.

6 b. Einzureichen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Zimmer 002.

6 c. Sprache: Die Angebote sind in deutscher Sprache einzureichen.

7 a. Bei Angebotseröffnung zugelassen: Es dürfen nur Bieter oder deren Bevollmächtigte anwesend sein.

7 b. Angebotseröffnung: Dienstag, 11. Juli 2006, 14.30 Uhr.

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der Stadt Fürth.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Eignungsnachweise: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Zuschlags-/Bindefrist bis: 9. August 2006.

13. Zuschlagserteilung: Gem. VOB/A.

14. Änderungsvorschläge und Nebenangebote: Sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 32a VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Stadtentwässerungsbetrieb Fürth (StEF), Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08, E-Mail: marco.sittig@fuerth.de.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ort der Ausführung: Hauptkläranlage Fürth, Erlanger Straße 105, 90765 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Demontagearbeiten einer bestehenden Ent-

schwefleranlage.

Die Demontagearbeiten umfassen im wesentlichen folgende Leistungen:

- zwei Entschweflerbehälter
- ein Belüftungsgebläse
- 22 t Entschweflermasse
- ein Bedienpodest
- sechs Rührwerke, ABS
- ein Entgasungsbehälter, Volumen: 3.000 l
- Rohrleitung DN 150, W.Nr. 1.4571, einschl. Formstücke und Armaturen
- Rohrleitung DN 200, W.Nr. 1.4571, einschl. Formstücke und Armaturen.

c) Unterteilung in Lose: Nicht vorgesehen.

d) Anfertigen von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfrist: Voraussichtl. Baubeginn: September 2006; voraussichtl. Bauende: Oktober 2006.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08. Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle **ab 13. Juni 2006** von 8 bis 13 Uhr abgeholt, bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (Doppelexemplar und einen 3,5" Datenträger im DA 83 Format) können gegen Bezahlung eines Betrages von 15,30 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin für Angebots-eingang: Dienstag, 27. Juni 2006, 14.15 Uhr.

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: Donnerstag, 27. Juni 2006, 14.15 Uhr, Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist

die Sicherheit in Höhe von 5 % der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (ZVB).

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Bindefrist: 27. Juli 2006.

13. Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Sind zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken; VOB-Stelle; Promenade 27; 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth, Mathildenstraße, Ottostraße.

b) Auftragsgegenstand: Straßenbauarbeiten **Mathildenstraße:** zwischen Fußgängerzone und Hirschenstraße

- ca. 450 m³ Pflaster und Bodenlösen
- ca. 270 m³ Frostschutzschicht liefern und einbauen
- ca. 700 m² Asphalttragschicht CS 0/32 liefern und einbauen
- ca. 540 m² Asphaltdeckschicht liefern und einbauen

- ca. 440 m² Betonpflaster liefern und verlegen
- ca. 35 m² Granitgroßpflaster liefern und verlegen
- ca. 180 m Pflasterarbeiten (1-Zeiler, Bordsteine).

Ottostraße: zwischen Mathildensstraße und Marienstraße

- ca. 700 m³ Pflaster und Boden lösen
- ca. 320 m³ Frostschutzschicht liefern und einbauen
- ca. 600 m² Asphalttragschicht CS 0/32 liefern und einbauen
- ca. 600 m² Asphaltdeckschicht liefern und einbauen
- ca. 600 m² Betonpflaster liefern und verlegen
- ca. 150 m² Granitgroßpflaster liefern und verlegen
- ca. 360 m Pflasterarbeiten (1-Zeiler, Bordsteine).

c) Unterteilung in Lose: Nein.

d) Anfertigung von Entwürfen: Nein.

4. Ausführungsfristen: 14. August 2006 bis 16. Dezember 2006.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle ab dem **19. Juni 2006** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages von 35,70 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: 12. Juli 2006, 14 Uhr.

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. Entfällt.

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der Stadt Fürth.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Zuschlags-/Bindefrist bis: 11. August 2006.

13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.

14. Änderungsvorschläge: Nicht zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

a) Auftraggeber (Vergabestelle): infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Telefon 9704-1, Fax 9704-607.

b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A, Abschnitt 3.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ausführungsort: Fürth.

e) Art und Umfang der Leistung: U-Bahn Fürth; Bauabschnitt 3.1.2; Bf. Hardhöhe.

Gewerk: Maurerarbeiten
- ca. 190 m² Schallschluckmauerwerk bestehend aus Akustikziegel.

f) Unterteilung in Lose: Nein.

g) Erbringung von Planungsleistungen: Nein.

h) Ausführungsfrist: KW 48/2006 bis KW 5/2007.

i) Anforderung der Unterlagen bei: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Zimmer 023, Telefon 9704-205, Fax 9704-407. Die Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle ab dem **2. Juni 2006** abgeholt bzw. angefordert werden.

j) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (zwei Exemplare) können gegen Bezahlung eines Betrages von 15 Euro (bar oder Scheck) abgeholt werden. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

k) Schlusstermin Angebotseingang: 18. Juli 2006, 10 Uhr.

l) Anschrift: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.

m) Sprache: Deutsch.

n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) Tag, Stunde und Ort: 18. Juli 2006, 10 Uhr, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.

p) Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

q) Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der infra fürth verkehr gmbh.

r) Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Mindestbedingungen: Bei Bedarf sind Nachweise über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß VOB/A § 8 Nr. 3 Abs. 1 a) – g) vorzulegen.

t) Zuschlags-/Bindefrist: 31. August 2006.

u) Änderungsvorschläge/Nebenangebote: Nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90766 Fürth, Gustav-Weißkopf-Straße.

b) Auftragsgegenstand: Baufeld-

freimachung/Oberflächenentsiegelung: Gewerk: **Straßenbauarbeiten**
Leistungsumfang:

- ca. 50 Stück Bäume fällen und entsorgen
- ca. 870 m³ Oberboden abtragen und übernehmen
- ca. 400 m³ Boden lösen, fördern und profilgerecht einbauen
- ca. 425 m³ Asphalt ausbauen und übernehmen.

Eröffnungstermin: 11. Juli 2006, 14.15 Uhr, LV-Kosten: 15,30 Euro. Ausführungsfrist: 7. August bis 1. September 2006.

c) Unterteilung in Lose: Nein.

d) Anwendung der Normen aus § 8a: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Siehe 3. b).

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle ab dem **19. Juni 2006** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: Siehe 3. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. Entfällt.

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der Stadt Fürth.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haf-

Aussichtsplattform auf dem Solarberg lädt zum Verweilen ein



Foto: Kramer

Hans Gerdenitsch und Monika Preinl von der Umweltplanung, Grafikerin Sabine Bazan, Claudia Meier aus Nürnberg, Steinmetz Heinz Siebenkäs und Rainer Wrede von der Galerie Futura (v.li.) bei der Vorstellung der neuen Aussichtsplattform.

Endlich ist es soweit: Die von Stadt und Bürgern langersehnte Aussichtsplattform auf dem Solarberg ist fertiggestellt. Die Kuppe des ehemaligen Müllbergs ist mit einer Höhe von 348 Metern über dem Meeresspiegel einer der höchsten Punkte Fürths und für viele Radfahrer und Wanderer ein beliebtes Ausflugsziel, um die weite Aussicht zu genießen. Und so wundert es nicht, dass die zahlreichen Pilger immer öfter den Wunsch nach Sitzgelegenheiten und Informationstafeln äußerten. Denn schließlich wolle man ja wissen, wohin und wie weit der Blick reicht!

Die Stadt ging dieser Aufforderung gerne nach und beauftragte das Amt für Umweltplanung, insbesondere Hans Gerdenitsch und Monika Preinl, mit der Errichtung einer Aussichtsplattform.

In Zusammenarbeit mit Rainer Wrede von der Galerie Futura Fürth (zuständig für Konzept und Idee), dem ansässigen Steinmetz Heinz Siebenkäs (zuständig für die Steinarbeiten) und der Fürther Grafikerin Sabine Bazan (zuständig für die Ausarbeitung der Informationstafeln) entstand für rund 10 000 Euro eine Aussichtsstätte, die zum Verweilen einlädt: Die Mitte des Platzes ziert eine Kompassrose aus Stein. Die halbkreisförmig angeordneten Schautafeln, die die Ausflügler darüber informieren, was sie gerade im Blickfeld haben, sind kunstvoll auf Metall gefasst und auf Eisenstangen in große Sandsteine eingearbeitet. Holzbänke und große Sandsteine ringsum bieten Sitzgelegenheiten, von denen man den Ausblick genießen kann: In Richtung Norden bis zum Erlanger Rathsberg und

Sonderfahrt: Märklin Museum und Gotthardbahn Reichelshofen

Die infra fürth verkehr gmbh bietet eine Fahrt mit einem modernen Stadtbus zum Märklin Museum in Göppingen und zur Gotthardbahn Reichelshofen an. Die Reise findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen statt, im Fahrpreis, der bei der Abfahrt zu entrichten ist, ist der Eintritt in die Gotthardbahn nicht enthalten. Verbindliche Anmeldungen bitte per Postkarte, Fax oder Mail an:

infra fürth verkehr gmbh
Leyher Str. 69
90763 Fürth
Fax: 09 11/97 04-607
verkehrsbetrieb@infra-fuerth.de
Stichwort: Märklin Museum



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de

Termin: 8. Juli 2006
Abfahrt: 8 Uhr,
Fürth Hauptbahnhof
Kosten: 24,50 Euro
Anmeldung bitte bis 5. Juli! ■

Walbala, in Richtung Süden bis nach Zirndorf und in den Fürther Westen, in östlicher Richtung bis in die Fränkische Alb und in südöstlicher Richtung bis weit über Nürnberg.

Nicht nur die Fürther sind von ihrem Wahrzeichen begeistert.

Die Nürnbergerin Claudia Meier radelte bereits zum dritten Mal auf den Solarberg, um die schöne Aussicht zu bewundern. „In Zukunft werde ich bestimmt noch öfter auf dem Gipfel anzutreffen sein“, versicherte sie der **Stadt-ZEITUNG**. ■



Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

Wertstoffzentrum Veitsbronn GmbH

Abholung Annahme Verkauf

..... **Wohnungsauflösung**

Wir führen auch komplette **Wohnungsaufösungen** mit besenreiner Übergabe durch. Infos hier bei uns.



Industriestraße 46
Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
Buslinie 179
Haltestelle Bislohe-Nordring

☎ (09 11) 3 07 32-0

Montag bis Freitag
10 bis 18 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10 bis 16 Uhr

Mitglied im
Diakonischen Werk Bayern

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung**
- Information



... das einmalige Garten-Center
90768 Fürth-Atzenhof · Mainstraße 40
(direkt am Europakanal) Tel. 0911/97 72 20
www.gartenwelt-dauchenbeck.de
Mo.-Fr. 8.30-19 Uhr · Sa. 8-17 Uhr

Terrassenträume ...

... aus unserer Gartenwelt
Oleander in großer Auswahl, Wandelröschen-, Margeriten- und Geranienstämmchen in super Qualität zu Top-Preisen!

Aus unserer Baumschule in vielen Sorten und Farben
Sommerlieder ab **3,99 €**
Freilandhortensien ab **9,99 €**

☕ „Köstliches unter Palmen“ in unserem Gartenwelt-Café. Nehmen Sie sich Zeit zum Genießen.



Klein- anzeigen

Stellenangebote

Fam. Unternehmen sucht neben-, hauptberuflich zuverl. & ehrl. Mitarb. Tel.: 746040

Privathaushalt am Südstadtpark sucht zuverlässige, deutschspr. Putzhilfe mit Parketterfahrung. Ca. 3 Std. pro Woche vormittags. Minijob/Haushaltsscheck. Bewerbung an Tel.: 01 71/2 679243

Stellengesuche

Ich biete Hilfsdienste an: Gartenarbeiten aller Art, schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Büroreinigung, Hausordnung; Renovieren: Malen, Tapezieren, Verputz u. Maurerarbeiten, Verlegen von Terrassen, Gehwegen, Laminat. Zuverl. u. preiswert Tel.: 469394, Mobil 01 70/1 734404

Immobilien biete

1 ZW, 31 qm, total renoviert, Fürth, Herrstr., 2. OG, Lift, Küche möbl., Bad, Loggia, Keller, frei ab sofort, VKP 34000 €, Tel.: 72 97 51

Immobilien suche

Schöne Altbauwohnung von Akademikerpaar in Fürth von privat gesucht. Winterg./Balk./Terr. wären fein. Ab 9/06. Tel.: 971 59 39 AB

Vermietungen suche

Suche günstigen Lagerraum (Scheune, Garage) bis 50 qm. Tel.: 41 33 17 od. 01 75/891 91 48

Suche 2-3 Zi. Whg., Stadtgebiet, bis 250,- Euro kalt, Tel. tagsüber: 01 62/4 43 78 22

Vermietungen biete

Fü-Süd, 2½ ZW, WK., Bad, Balkon, 1. Stk, renov., 70qm, ab 1.8.,

325,- Miete + NK + Kautions, Tel 30 17 12

Tiefgaragen-Stellplatz zu vermieten, 30 €, Billiganlage. Tel.: 01 73/8 44 50 77

Gesundheit

Das Kosmetiklädle Heike Bauer: med. Fußpflege, Nagelmodellagen, Permanent Make-up: Rund um die Lippen, an den Brauen und an Lidern wird der Natur etwas nachgeholfen. So werden dünne, lückenhafte Brauen voller, kleine Augen wirken größer und schmale Lippen voller. Augenbrauen 230,- Euro, Lidstrich 200,- Euro, Lippenkontur 350,-. Mo-Fr 8-20 Uhr Sa 8-16 Uhr. Tel.: 09 11/7 90 90 44

Vacustyler macht müde Beine wieder munter – Im Juni und Juli erhalten Sie die Behandlung für nur 10,- € im Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel.: 7 56 71 66

Med. Fußpflege im Klinikum Fürth für alle Problemfälle. Hausbesuche möglich. Interessant für Diabetiker! Behandlung auf ärztliche Verordnung. Informieren Sie sich unter Tel.: 7 87 19 65

Med. Fußpflege, nur Hausbesuche. Tel.: 7 90 88 55

Gestylt von Kopf bis Fuß im Studio Relax, pflegende und medizinische Kosmetik/Fußpflege für Sie und Ihn. Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel. 7 56 71 66

Abnehmen mit Spaß indiv. Beratung. A. Kriegbaum, Tel.: 01 70/5 86 24 13, www.fit-sein-und-bleiben.de

Judiths mobile, professionelle med. Fußpflege & Nagelmodellage. Nur Hausbesuche. Termine nach Vereinbarung. Tel.: 01 70/4 05 54 86

ShapeWorks für den Tag und NiteWorks für die Nacht. Tel.: 7 39 90 23 K. Pausch selbst. Herbalife-Beraterin

Dauerhafte Haarentfernung – Demo. mit Photoepilationstechnik. Jeder Kunde erhält auf Wunsch einen kostenlosen Lichtimpuls auf's Bein. 6. Juni um 18 Uhr oder 20. Juni um 18 Uhr. Luna Kosmetik Tel.: 9 74 61 80 Fürth/Vach

Aqua-Fitness-Exklusiv in Nürnberg und Oberfürberg. Nur in Nürnberg Pilates. Info: www.aqua-fitness-exklusiv.de. Tel.: 4 80 05 26

Rückenschmerzen ade: biete hochwertige Rückenmassage und Entspannung, Erfahrung mit chronischen Verspannungen, Tel.: 091 31/6 34 20.

Kaufe/Verkaufe

Suche Militaria, Orden, Urkunden, Uniformen, Soldaten-Fotoalben gegen beste Bezahlung. Tel.: 73 31 31

Elektr. Rollstuhl, Vollausstattung. Preis 4900 € VB Tel.: 31 31 13 od. 01 60/94 83 06 88

Verkaufe Schreibtisch L=1.60m, B=0.72m, Beistelltisch L=0.85m, B=0.45m in Esche weiß. Computertisch L=0.62m, B=0,40m, Yamaha elektr. Piano (2 Teile). Tel.: 7 66 02 52

Gartenstauden günstig abzugeben: Akelei, Tagl., Topinambur, Sumpfiris etc. Tel.: 76 48 87

Unterricht

PC-Computer-Internet-DSL-ISDN-Hilfe, www.net-e.de. Tel. 77 14 96

Aikido Anfängerkurs, dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info Tel.: 70 88 62, www.aikido-fuerth.de

Für Grundschüler! Mehr Freude am Lernen haben u. bess. Leistg. erzielen. Gebe Hilf und Unterstütz., komme ins Haus. Tel.: 3 22 32 50

Günstige Nachhilfe, Abschluss-training auch in den Ferien (alle Fächer u. Schularten)! Kostenl. Probestunde! Tel.: 7 87 44 74

Verschiedenes

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Gehsteigreinigung, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 77 13 14

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Montag im Monat. www.zentrum-mensch.info Tel.: 7 67 09 13.

10 Jahre Mobildisco aus Vach, speziell für Hochzeiten, Geburtstage usw., Hits v. Oldies bis aktuell u. Licht-Show. Tel/Fax: 76 50 91

www.foto-beck.de – der Fotodiscount in Fürth – digitale, analoge oder gebrauchte Fotoartikel, Tel.: 22 60 88, Fax 22 24 20

Hobbytrödler entrümpelt aus Leidenschaft vom Dachboden bis zum Keller. Besenrein! Für fast umsonst. Tel.: 7 23 45 42

Wandkünstlerin aus Fürth bietet an: Wandtechniken aller Art, bei Ihnen zu Hause. Als Workshop oder Auftrag. Martina Rudolph, Tel.: 01 77/7 74 71 37

AUTOANKAUF !!! **Zahle Spitzenpreise bar!**

Alle Lkw's, Pkw's, Busse, Geländewagen, auch mit Unfall oder ohne TÜV, hohen Km oder mit Mängeln. **Besichtigung/Abtransport kostenfrei!** Keine Gewährleistung.

Telefon 0173/350 68 68

E-mail: AutoPars24@yahoo.de



Ute's Hundesalon

Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung

Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth

Telefon 0911-801 31 16

Handy 0170-320 53 73

Schöne Haustüren und Vordächer
Energiesparfenster · Wohnungstüren · Markisen und mehr ...
Besuchen Sie unsere Ausstellung: U1-Hauptbild, U2-Opernhaus im Hof
90443 Nürnberg
ZAPLETAL
Frauentorgraben 5
Tel. 0911-22 29 04



Sie sind kontaktfreudig, haben gute Umgangsformen und möchten gerne einen abwechslungsreichen und für viele Einsatzgebiete qualifizierenden Beruf im Tourismus erlernen? Dann bewerben Sie sich!

Die Stadt Fürth stellt zum 1. September 2006 eine/n

www.fuerth.de

Auszubildende/n ein für den Beruf **Kaufmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit** (in der Tourist-Information Fürth)

Wir erwarten (zum Stichtag 1. September 2006)

- mindestens mittleren Bildungsabschluss
- nicht älter als 25 Jahre
- Lern- und Leistungsbereitschaft sowie gute Umgangsformen
- gute Englischkenntnisse (weitere Sprachen von Vorteil) sowie
- Kenntnisse über Fürth und die Region

Wir bieten

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche dreijährige Ausbildung in unserer Tourist-Information Fürth (inkl. Praktika in anderen Einrichtungen der Tourismusbranche in der Region)
- attraktive Ausbildungsvergütung nach TVAöD
- vergünstigte Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs durch Job-Ticket

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisanzeige (aktuelles Schulzeugnis bzw. Schulabschlusszeugnis) senden Sie bitte bis **20. Juni 2006** an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, 90744 Fürth. Sie können sich auch online bewerben und senden Ihre vollständigen Unterlagen bitte an poa@fuerth.de. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 0911 / 974-1342 (Personal- und Organisationsamt, Herr Schrödel) oder unter Tel. 0911 / 740 66 15 (Tourist-Information, Frau Söhnlein). Nähere Informationen über den Ausbildungsberuf und die vielfältigen beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten erhalten Sie im Internet unter www.arbeitsagentur.de/berufenet.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Vorschau

Und diese Themen lesen Sie unter anderem in der nächsten Ausgabe am 21. Juni:

- Fürth ist Universitätsstadt
- Freibadsaison eröffnet
- lange Modenacht lädt ein



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Tel. 09 11/9 74 12 04
Fax 09 11/9 74 12 05
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 64.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 09 11/9 69 81 10

Layout und Anzeigen:
design department fürth,
Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Tel. 09 11/76 67 14 40
Fax 09 11/76 67 14 41
ISDN 09 11/7 87 25 04
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de

Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der **12.6.** bzw. der **14.6.2006.**

Mit einer Anzeige in der Stadtzeitung erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverboten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch in Zukunft eine attraktive und interessante StadtZEITUNG für Sie herauszubringen.



» Fortsetzung von Seite 34 »
Kleinanzeigen

Hilfe bei Scheidung: Scheidungsfolgen kostengünstig ohne Gericht regeln. Info bei Rechtsanwältin S. Helmling. Tel.: 73 06 22

Übernahme Ihre Buchhaltung (das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufende Lohnabrechnung u. Lohnsteueranmeldung mit Elster und sv.net.) Tel.: 73 47 40

TT-Abteilung des TV-Stadels sucht Herren mit Spielniveau 1./2. Kreisliga zur Verstärkung. Bei Interesse Tel. 48 11 15

Alte Tonbänder, Kassetten, Schallplatten, Videos usw. überspielt auf CD: Tel.: 78 55 14

Hausverwaltung – günstig und kompetent. Angebot anfordern Tel.: 75 74 99, www.hausverwaltung-kluge.de

Endlich Schuldenfrei! Die insolvenzhilfe e.V. hilft schnell, kompetent, vertraulich Tel.: 9 79 03 65 oder 01 74/9 83 35 93

Ihre neuen Schüco Fenster nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 9 77 26 54

Dachflächenfenster von Velux, Roto usw. nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 9 77 26 54

Alle Reparaturen von Fenstern, Rollos und Dachflächenfenstern. Wir kommen schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 9 77 26 54

Kinderladen Räuberbande in Burgfarrnbach hat ab September 06 noch Plätze frei (kl. Gruppe, soz. Netz!). Infos unter Tel.: 7 53 04 34.

Hortplätze frei für unter 3-Jährige in Fürth! Kaufm. Weiterbildung in TZ mit Kinderbetr., BFI Peters Kurgartenstr. 59, Förderung durch Arbeitsagentur/Arge, Tel. 9 77 90 6-99 od. 01 74/4 62 79 61, Buchhaltungsk. Datev/Lexware u. W-Englisch Beginn 19.06.2006

Günstige Finanzierung von Immobilien, auch Umschuldung ab 1,8% p.a. Rufen Sie uns unverbindlich an unter Tel.: 2 52 62 20 od. 21

Arbeit am Tonfeld®: Entwicklungsförderung & Krisenbewältigung für Einzelne von 4–84 J. Beratung, Begleitung, Aufstellungen für Einzelne, Paare und Familien, Katharina Hager, www.k-hager.de, Tel.: 7 49 86 52

Schuldnerberatung

**Sofort-Hilfe bei Überschuldung
Privatinsolvenz** auch f. Selbständige

Telefon (0921) 507 207 0
oder (0177) 507 62 69

Schnelle und unbürokratische Hilfe

bei finanziellen Problemen jeder Art. Faire Erfolgsprämie, keine Rechts- und/oder Steuerberatung

Roland Lutter (Bankkaufmann)
Telefon (0911) 78 79 343

GOLDANKAUF

**Silber - Goldmünzen -
Schmuck - Alt - Zahngold**

• Barankauf zum Höchstpreis •
Riegel · Ludwigstr. 41 · Nbg. · T. 22077

Kostenlos holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.

Tel.: 0911 / 70 53 69

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!

Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!

Aktionshalle Stein

Flößbastr. 100 • 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77



Die Stadt Fürth sucht für das **Grünflächenamt** eine/einen

www.fuerth.de

Kraftfahrer/Kraftfahrerin

LGr. 3³4⁴a bzw. EGr. 4

befristet für die Dauer der Erkrankung des bisherigen Stelleninhabers, längstens zunächst bis zum 31. Dezember 2006 für Mäh-, Kehr- und Transportarbeiten mit verschiedenen Kraftfahrzeugen, auch mit dem Kommunaltraktor.

Voraussetzungen:

- Fahrerlaubnis Klasse C1, C1E und T (früher 3) und langjährige Fahrpraxis
- Gesundheitliche Eignung nach der Unfallverhütungsvorschrift „Kraftfahrer“

Erwünscht sind Fahrerlaubnis Klasse C und CE. Es ist Winterdienst-Rufbereitschaft, auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen, zu leisten.

Ist die notwendige Vorsorgeuntersuchung nach der Unfallverhütungsvorschrift noch nicht vorgenommen worden, erfolgt diese vor Stellenübertragung.

Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisausschnitten werden bis spätestens 30. Juni 2006 an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen steht Frau Auerwald vom Grünflächenamt unter Rufnummer 0911 / 974-2882 zur Verfügung.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Die Stadt Fürth sucht im Straßenunterhalt für das **Tiefbauamt**, Abteilung Bauhof eine/einen

www.fuerth.de

1. Betriebsmeisterin/Betriebsmeister

EGr 8 TVöD

Der Tätigkeitsbereich umfasst die Arbeitsvorbereitung, Betreuung, Einteilung und Überwachung der zugeteilten Arbeitsgruppen. Weiterhin ist die Leistungsfeststellung (Aufmaß, Massenermittlung) für ausgeführte Arbeiten zu erstellen.

2. Bauaufseherin/Baufaufseher

EGr 5 TVöD

Der Tätigkeitsbereich umfasst die Kontrolle von Aufgrabungen und die Wiederherstellung des Straßenoberbaus. Weiterhin ist die Leistungsfeststellung (Aufmaß, Massenermittlung) für ausgeführte Arbeiten zu erstellen.

Für beide Stellen gilt:

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Meisterprüfung in einem Bauhauptgewerbe oder Prüfung als Straßenwärter bzw. vergleichbare Ausbildung und langjährige Erfahrung im Bereich Tiefbau,
- Erfahrung in der Abwicklung von Maßnahmen mit zugeteiltem Personal,
- Fahrerlaubnis der Klasse B.

Rufbereitschaft, z.B. für den Winterdienst, auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen, ist zu leisten, weshalb ein kurzer Arbeitsweg zu den Einsatzstellen erforderlich ist. Während des gesamten Jahres ist der Einsatz auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit möglich.

Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugnisausschnitten werden bis 9. Juni 2006 an die Stadt Fürth, **Personal- und Organisationsamt**, 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen stehen für die Stelle Nr. 1 Frau Langhardt (Tel. 0911/974-2752) sowie Herr Roscher für die Stelle Nr. 2 (Tel. 0911/974-2761) zur Verfügung.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

SPVGG GREUTHER FÜRTH LIVE!



**Dauerkarte erhältlich
ab 8. Juni 2006**

**KarstadtQuelle
Versicherungen**

www.greuther-fuerth.de

Hier erhalten Sie die Dauerkarte:

Online unter www.greuther-fuerth.de

Fan-Shop Greuther Teeladen im Playmobil-Stadion, Laubenweg 60, 90765 Fürth, Tel.: 0911 9794055